



# Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3151 19001

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

A VI 5 - j/19 (1)

Fachauskünfte: (0711) 641-26 20

09.03.2020

## Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Juni 2019

Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik

### Vorbemerkung

In dem vorliegenden Statistischen Bericht werden Ergebnisse der Bestandsauszählungen (zum Stichtag 30.06.2019) der bei der Bundesagentur für Arbeit geführten Beschäftigungsstatistik über die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Baden-Württemberg nachgewiesen. Die Angaben zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten erfolgen in dieser Publikation in wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung sowie nach demografischen und erwerbsstatistischen Merkmalen.

Grundlage für die wirtschaftsfachliche Gliederung bildet die „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008 (WZ 2008)“.

Mit dem Gesetz zur Neuregelung zum Stichtag 01.04.1999 bzw. mit der Modifizierung zum 01.04.2003 (geringfügige Beschäftigung) sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich sogenannte geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, Beiträge zur Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten. Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in den Tabellen dieser Veröffentlichung nicht nachgewiesen. Die Berichterstattung über diesen Personenkreis wird von der Bundesagentur für Arbeit gesondert wahrgenommen.

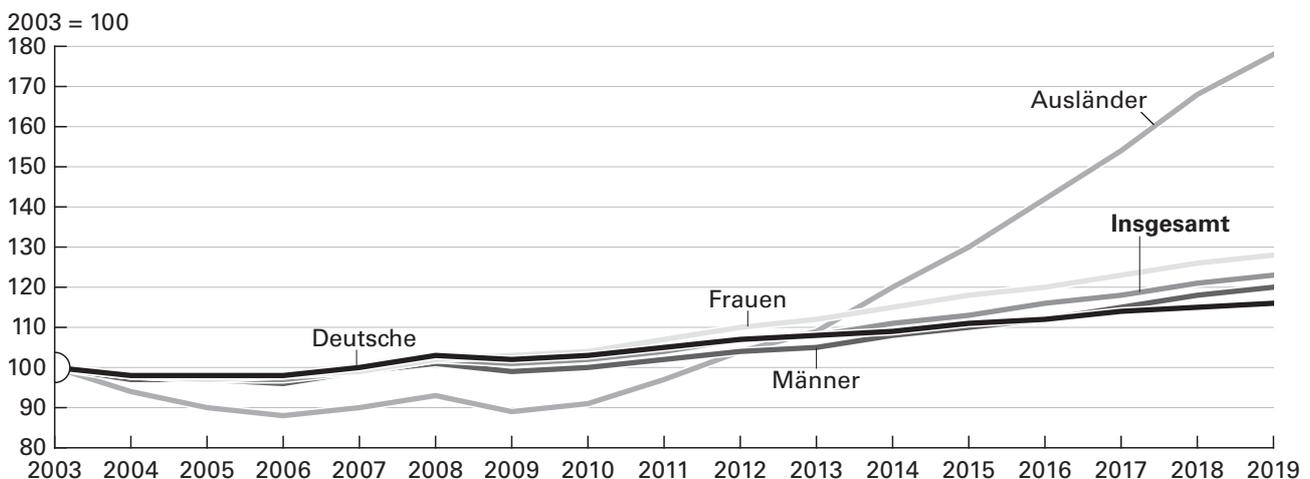
Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzfristige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 SGB IV ausüben, bleiben auch nach den neuen rechtlichen Regelungen frei von der Versicherungspflicht und werden daher ebenfalls nicht in dieser Veröffentlichung berücksichtigt.

### Wichtiger Hinweis zur Revision der Beschäftigungsstatistik 2017:

Zum 3. Januar 2018 veröffentlichte die Bundesagentur für Arbeit revidierte Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik. Betroffen von Veränderungen ist insbesondere das Jahr 2016.

Diese Revision wurde außerdem genutzt, um eine bislang bestehende Lücke bei dem Merkmal Arbeitszeit (Vollzeit/Teilzeit) für den Zeitraum vom Stichtag 30.09.2011 bis zum Stichtag 31.12.2013 zu schließen. Ausführliche Informationen hierzu finden Sie im Methodenbericht der Bundesagentur für Arbeit „Revision der Beschäftigungsstatistik 2017“.

### Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte\*) in Baden-Württemberg 2003 bis 2019



\*) Stichtag jeweils 30. Juni.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

118 20

Herausgeber und Vertrieb: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 641-2866, Fax (0711) 641-134062, E-Mail: [poststelle@stala.bwl.de](mailto:poststelle@stala.bwl.de), Internet: [www.statistik-bw.de](http://www.statistik-bw.de)

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2020. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Inhalt

	Seite
Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigungsstatistik	3
Definition von Begriffen und Merkmalen	3

## Schaubilder

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Baden-Württemberg 2003 bis 2019	1
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni 2019 in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs	5

## Tabellenteil

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg seit 2010 nach Deutschen und Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden	6
2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg seit 1990 nach beruflicher Ausbildung und Nationalität	7
3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 30. Juni 2019 nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten	8
4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 30. Juni 2019 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen	9
5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württemberg am 30. Juni 2019 nach beruflichen Ausbildungsabschlüssen und Altersklassen	10
6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 2019 nach beruflichen Ausbildungsabschlüssen und Altersklassen	16
7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 2019	22
8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 2019 nach Wirtschaftsabschnitten	24
9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 2019 nach ausgewählten Merkmalen	30

## Anhang

Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigungsstatistik, Ausgabe 2008 (WZ 2008)	32
--	----

## Zeichenerklärung

- = Nichts vorhanden (genau null)
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- X = Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Erstellungsdatum: März 2020

# Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigungsstatistik

## Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 wurde das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung) und zur Arbeitslosenversicherung (Bundesagentur für Arbeit) eingeführt. Damit wurde zugleich der Aufbau der Beschäftigungsstatistik ermöglicht. Das Meldeverfahren verlangt von den Arbeitgebern/Arbeitgeberinnen für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche Angaben über demografische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände.

## Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter ist seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen<sup>1)</sup>. Nach § 281 SGB III hat die Bundesagentur für Arbeit – wie nach den bis dahin geltenden Regelungen des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) – aus dem in Ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken zu erstellen, insbesondere über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit der Arbeitnehmer und über die Leistungen der Arbeitsförderung. Sie ist auch unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch – Sozialversicherung – SGB IV vom 23. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3845), in der Fassung zwischenzeitlicher Änderungen eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

## Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind gemäß den Vorschriften der Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung DEÜV<sup>1)</sup> die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken-, Pflege- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesagentur für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts über die in Ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer/-innen erstatten. Anlass, Form, Inhalt und Fristen für diese Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und an die Bundesagentur für Arbeit richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnitts der Datenerfassungs- und Übermittlungsverordnung (DEÜV) (§§ 6 bis 13).

## Erfasster Personenkreis

In § 3 DEÜV ist der Personenkreis festgelegt, für den Meldungen zur Sozialversicherung zu erfolgen haben. Grundsätzlich sind von den Arbeitgebern/Arbeitgeberinnen Meldungen zu erstatten für alle „Arbeitnehmer/-innen einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, pflege- und rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind“, kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (s. Abschnitt Definition von Begriffen und Merkmalen).

1) Im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10. Februar 1998 (BGBl. I S.343)

Mit dem Gesetz zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung zum Stichtag 1. April 1999 bzw. mit der Modifizierung zum 1. April 2003 (geringfügige Beschäftigung) sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich sogenannte geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten.

In der Beschäftigungsstatistik werden in der Regel alle sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeiter/-innen und Angestellte (einschließlich der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen rund 70 % aller Erwerbstätigen erfasst. Unberücksichtigt bleiben alle Beamten, Selbstständigen (teilweise) und mithelfenden Familienangehörigen, sowie ausschließlich geringfügig Beschäftigte.

## Art der Meldungen

Im Wesentlichen sind folgende Meldungen von den Arbeitgebern/Arbeitgeberinnen für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher Form abzugeben:

- **Anmeldung** bei Aufnahme eines sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisses (§ 6 DEÜV),
- **Abmeldung** bei Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses (§ 8 DEÜV),
- **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen (§ 10 DEÜV),
- **Unterbrechungsmeldung** bei Unterbrechung einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung (§ 9 DEÜV),
- **Sofort- und Kontrollmeldungen** (§ 7 DEÜV),
- **Sonstige Meldungen** (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beendigung oder Beginn einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

## Definition von Begriffen und Merkmalen

### Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen

Als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte gelten Personen, die folgenden Kriterien erfüllen:

1. Eine Arbeitgebermeldung zur Sozialversicherung liegt vor.
2. Die Beschäftigung ist versicherungspflichtig in mindestens einem der Zweige der Sozialversicherung (Rentenversicherung, Krankenversicherung/Pflegeversicherung, Arbeitslosenversicherung).
3. Es handelt sich um abhängige Beschäftigung bzw. Arbeit, die im Allgemeinen gegen Entgelt entrichtet wird (Ausnahmen sind Unterbrechungstatbestände wie z.B. Elternzeit).
4. Es wird mindestens eine Stunde pro Woche gearbeitet – soweit aus der Personengruppendefinition erkennbar.

Insbesondere zählen folgende Personen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten:

- Beschäftigte in einem Ausbildungsverhältnis
- Beschäftigte in Werkstätten für behinderte Menschen und ähnlichen Einrichtungen
- Beschäftigte in Freiwilligendiensten

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen Beamte und Beamtinnen, Selbstständige und mithelfende Familienangehörige und Berufs- und Zeitsoldaten.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen werden in den Tabellen dieser Veröffentlichung nicht nachgewiesen. Die Berichterstattung über diesen Personenkreis wird von der Bundesagentur für Arbeit gesondert wahrgenommen.

Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 SGB IV ausüben, bleiben auch nach den neuen rechtlichen Regelungen frei von der Versicherungspflicht und werden ebenfalls nicht in dieser Veröffentlichung berücksichtigt.

Abweichungen in den Summen können durch Fälle ohne Angabe beim Ausweis einzelner Merkmale auftreten.

**Ausländer:** Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Staatenlose und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit werden seit dem Stichtag 30. September 2002 nicht mehr zur Beschäftigungsgruppe der Ausländer gezählt.

**Voll-/Teilzeitbeschäftigte:** Seit Dezember 2011 geben die Arbeitgeber Meldungen für Ihre Beschäftigten nach einem neuen Verfahren ab (Tätigkeitsschlüssel 2010). Bisher wurde die Teilzeitbeschäftigung mit unter oder über 18 Stunden wöchentlich unterschieden. Nach den inhaltlich neu gestalteten Angaben zur Tätigkeit nehmen Arbeitgeber die Differenzierung nur noch nach „Vollzeit“ und „Teilzeit“ vor. Als Teilzeit ist dabei jede vertraglich festgelegte Arbeitszeit eingeordnet, die geringer als die tariflich bzw. betrieblich festgelegte Regelarbeitszeit ist.

Bezüglich der Definition des Sachverhaltes gab es keine Änderung. Allerdings gab es einen Effekt bei der Aktualisierung von

Personendaten bei den Arbeitgebern, das heißt die Informationen zu den Beschäftigten wurden von den Arbeitgebern in einem erheblichen Maße hinsichtlich der Arbeitszeitzuordnung überprüft und gegebenenfalls korrigiert. Hierdurch kommt es zu einem Bruch in der Zeitreihe.

### Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer/-innen werden sowohl am inländischen Arbeitsort als auch – in allerdings zunächst noch begrenztem Umfang – am Wohnort im In- oder Ausland nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den dem Arbeitgeber/der Arbeitgeberin gegenüber angegebenen melderechtlichen Verhältnissen.

Angaben über Beschäftigte mit ausländischem Wohnort liegen aus der Beschäftigungsstatistik definitionsgemäß nicht vor. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden in der Ergebnisdarstellung auch als „Auspendler“, Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. (mit Haupt- oder Nebenwohnsitz) gemeldet sind, als „Einpendler“ bezeichnet. Aus der Sicht des Arbeitsortes ist der „Pendlersaldo“ positiv oder negativ, je nachdem, ob die Zahl der „Einpendler“ die der „Auspendler“ übersteigt oder nicht.

### Wirtschaftsfachliche Gliederung

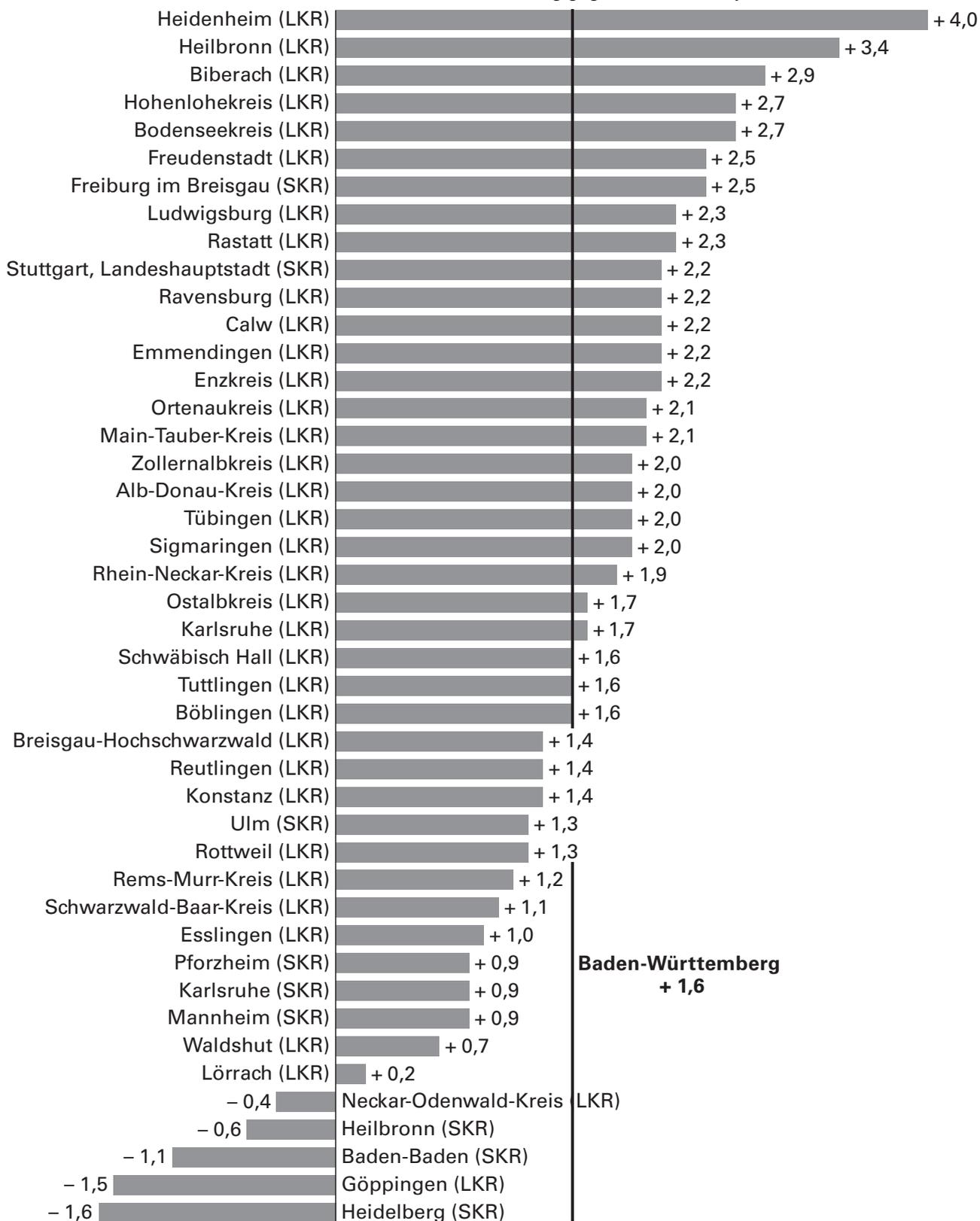
Mit dem Stichtag 30. Juni 2008 wurde der Nachweis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten auf die Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008 (WZ 2008) umgestellt.

Diese Neuverschlüsselung brachte beträchtliche Änderungen in der wirtschaftlichen Zuordnung mit sich. Dadurch sind die Ergebnisse nach WZ 2008 auch bei gleichlautenden Bezeichnungen einzelner Gliederungen keinesfalls mit denen der bisherigen Systematik (WZ 2003) vergleichbar und es kommt zu einem Bruch in der Zeitreihe.

Die wirtschaftliche Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem die sozialversicherungspflichtigen Arbeitnehmer/-innen beschäftigt sind.

## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 2019

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %



**1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg seit 2010 nach Deutschen und Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag 30. Juni	Insgesamt <sup>1)</sup>	Auszubildende	Deutsche	Ausländer	Vollzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>	Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>
<b>Insgesamt</b>						
2010	3 912 719	220 899	3 505 288	405 050	3 099 761	774 042
2011	4 004 950	198 115	3 572 943	429 762	3 058 401	913 037
2012	4 112 269	210 101	3 649 235	460 828	3 139 677	967 128
2013	4 174 241	211 934	3 686 092	485 789	3 179 948	985 551
2014	4 266 473	215 463	3 734 329	530 281	3 203 991	1 023 806
2015	4 359 864	212 110	3 779 596	578 512	3 283 065	1 076 088
2016	4 458 706	211 345	3 826 915	630 143	3 337 075	1 121 549
2017	4 566 739	213 419	3 883 878	681 278	3 400 011	1 166 727
2018	4 673 437	214 428	3 927 620	744 227	3 468 108	1 205 329
2019	4 748 861	219 437	3 955 209	791 952	3 510 080	1 238 781
<b>Veränderung gegen Vorjahr in %</b>						
2010	+ 1,0	- 2,2	+ 0,9	+ 2,0	+ 0,0	+ 5,0
2011	+ 2,4	- 10,3	+ 1,9	+ 6,1	- 1,3	+ 18,0
2012	+ 2,7	+ 6,1	+ 2,1	+ 7,2	+ 2,7	+ 5,9
2013	+ 1,5	+ 0,9	+ 1,0	+ 5,4	+ 1,3	+ 1,9
2014	+ 2,2	+ 1,7	+ 1,3	+ 9,2	+ 0,8	+ 3,9
2015	+ 2,2	- 1,6	+ 1,2	+ 9,1	+ 2,5	+ 5,1
2016	+ 2,3	- 0,4	+ 1,3	+ 8,9	+ 1,6	+ 4,2
2017	+ 2,4	+ 1,0	+ 1,5	+ 8,1	+ 1,9	+ 4,0
2018	+ 2,3	+ 0,5	+ 1,1	+ 9,2	+ 2,0	+ 3,3
2019	+ 1,6	+ 2,3	+ 0,7	+ 6,4	+ 1,2	+ 2,8
<b>Darunter weiblich</b>						
2010	1 744 369	101 235	1 589 514	153 961	1 081 564	646 840
2011	1 787 337	91 899	1 622 556	163 916	1 001 274	772 392
2012	1 842 272	96 287	1 664 447	176 976	1 024 889	815 115
2013	1 877 292	95 821	1 689 245	187 058	1 043 683	830 081
2014	1 922 014	97 030	1 718 861	202 393	1 049 186	857 027
2015	1 969 586	96 308	1 747 965	220 945	1 075 347	893 925
2016	2 013 486	95 878	1 774 360	238 508	1 088 412	925 032
2017	2 059 629	96 349	1 803 397	255 647	1 103 508	956 121
2018	2 103 026	95 456	1 826 196	276 251	1 119 369	983 657
2019	2 138 598	96 815	1 843 857	294 173	1 130 707	1 007 891
<b>Veränderung gegen Vorjahr in %</b>						
2010	+ 1,3	- 1,6	+ 1,3	+ 2,2	- 0,4	+ 4,3
2011	+ 2,5	- 9,2	+ 2,1	+ 6,5	- 7,4	+ 19,4
2012	+ 3,1	+ 4,8	+ 2,6	+ 8,0	+ 2,4	+ 5,5
2013	+ 1,9	- 0,5	+ 1,5	+ 5,7	+ 1,8	+ 1,8
2014	+ 2,4	+ 1,3	+ 1,8	+ 8,2	+ 0,5	+ 3,2
2015	+ 2,5	- 0,7	+ 1,7	+ 9,2	+ 2,5	+ 4,3
2016	+ 2,2	- 0,4	+ 1,5	+ 7,9	+ 1,2	+ 3,5
2017	+ 2,3	+ 0,5	+ 1,6	+ 7,2	+ 1,4	+ 3,4
2018	+ 2,1	- 0,9	+ 1,3	+ 8,1	+ 1,4	+ 2,9
2019	+ 1,7	+ 1,4	+ 1,0	+ 6,5	+ 1,0	+ 2,5

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe zu einzelnen Merkmalen. – 2) Die Angaben zur Arbeitszeit (Vollzeit/Teilzeit) im Zeitraum von Januar 2011 bis September 2012 wurden durch ein Imputationsverfahren nachträglich ergänzt und entsprechen, was die Verteilung und Entwicklung betrifft, dem Stand nach Einführung des Tätigkeitsschlüssels 2010. Von Dezember 2010 auf Januar 2011 kommt es zu einem einmaligen umstellungsbedingten Niveaueffekt bei der Teilzeitbeschäftigung. Daher kommt es zu einem Bruch in der Zeitreihe, der auf Aktualisierungseffekte zurückzuführen ist.

**2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg seit 1990 nach beruflicher Ausbildung und Nationalität**

Stichtag 30. Juni	Beschäftigte insgesamt <sup>1)</sup>	Darunter		Ausländer	Darunter	
		ohne	mit		ohne	mit
		abgeschlossener Ausbildung <sup>2)</sup>			abgeschlossener Ausbildung <sup>2)</sup>	
<b>Insgesamt</b>						
1990	3 785 977	1 113 354	2 520 113	413 969	246 974	122 944
1995	3 737 740	921 661	2 634 004	484 352	258 189	168 848
2000 <sup>3)</sup>	3 805 539	780 950	2 855 994	436 862	206 001	191 092
2001	3 837 035	765 692	2 913 329	449 186	205 824	205 739
2002	3 854 605	745 007	2 955 757	443 731	197 286	209 106
2003	3 771 607	701 605	2 927 360	415 530	178 900	202 443
2004	3 730 243	671 173	2 922 827	399 895	167 021	200 296
2005	3 727 574	650 818	2 945 771	390 982	157 193	202 190
2006	3 755 813	639 405	2 989 882	391 849	151 967	209 094
2007	3 822 973	639 514	3 057 858	399 781	149 255	218 941
2008	3 914 297	649 019	3 138 945	411 055	149 659	228 633
2009	3 874 409	629 080	3 119 466	397 039	140 646	222 467
2010	3 912 719	620 604	3 167 976	405 050	139 226	231 235
2011	4 004 950	612 908	3 266 256	429 762	142 363	249 022
2012	4 112 269	X	X	460 828	X	X
2013	4 174 241	561 682	3 172 201	485 789	135 286	243 467
2014	4 266 473	574 592	3 281 372	530 281	146 002	270 441
2015	4 359 864	603 176	3 382 932	578 512	157 100	299 113
2016	4 458 706	613 361	3 478 703	630 143	168 287	329 442
2017	4 566 739	629 967	3 573 949	681 278	181 745	357 778
2018	4 673 437	647 914	3 666 898	744 227	200 328	391 960
2019	4 748 861	656 522	3 738 303	791 952	212 701	419 651
<b>darunter weiblich</b>						
1990	1 578 593	569 818	940 413	137 200	93 918	29 578
1995	1 615 400	459 873	1 070 978	168 967	98 161	51 219
2000 <sup>3)</sup>	1 632 451	375 893	1 176 127	151 946	76 914	60 247
2001	1 654 446	367 794	1 210 251	158 937	77 674	66 477
2002	1 675 559	358 976	1 241 713	159 388	75 170	69 128
2003	1 648 999	339 877	1 239 290	150 675	68 814	67 845
2004	1 626 322	322 355	1 237 503	144 299	64 092	66 869
2005	1 636 022	311 539	1 260 745	142 521	60 689	68 770
2006	1 645 972	304 835	1 279 501	143 000	58 991	70 988
2007	1 665 001	304 436	1 299 318	145 459	58 690	73 249
2008	1 713 283	308 409	1 343 132	151 255	59 319	77 657
2009	1 721 377	301 895	1 357 901	150 615	57 102	78 662
2010	1 744 369	296 956	1 386 863	153 961	56 533	82 353
2011	1 787 337	292 372	1 433 950	163 916	57 935	89 419
2012	1 842 272	X	X	176 976	X	X
2013	1 877 292	261 627	1 409 541	187 058	54 081	90 835
2014	1 922 014	265 566	1 469 974	202 393	58 135	101 859
2015	1 969 586	276 730	1 524 699	220 945	62 731	113 888
2016	2 013 486	279 281	1 573 077	238 508	66 627	126 050
2017	2 059 629	283 814	1 620 456	255 647	70 748	137 685
2018	2 103 026	287 296	1 665 860	276 251	75 878	151 111
2019	2 138 598	288 680	1 704 175	294 173	79 618	163 134

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe. – 2) Einschließlich Meister-/Techniker- oder gleichw. Fachschulabschluss, Fachhochschule oder Hochschule, Universität. – 3) Aufgrund einer rückwirkenden Revision durch die Bundesagentur für Arbeit weichen diese Daten ab 1999 von zu veröffentlichten Daten ab und es kommt zu einem Bruch in der Zeitreihe. – x) Nachweis ist nicht sinnvoll.

**3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 30. Juni 2019 nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgliederung	Ins-gesamt <sup>2)</sup>	Und zwar				
			Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	Auszubildende	Deutsche	Ausländer
A 01-03	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	19 726	14 943	4 783	1 072	11 799	7 921
B-F 05-43	Produzierendes Gewerbe	1 700 951	1 515 186	185 765	77 516	1 417 708	282 763
B 05-09	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	4 807	4 439	368	87	4 205	601
C 10-33	Verarbeitendes Gewerbe	1 393 790	1 245 812	147 978	58 348	1 185 139	208 389
CA 10-12	H. v. Nahrungsmitteln u. Getränken; Tabakverarb.	86 973	64 870	22 103	3 733	67 309	19 636
CB 13-15	H. v. Textilien, Bekleidung u. Lederwaren, Schuhen	24 093	18 923	5 170	771	19 038	5 051
CC 16-18	H. v. Holzwaren, Papier u. Druckerzeugnissen	60 310	53 374	6 936	2 632	50 577	9 722
CD 19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	3 229	2 961	268	154	2 990	239
CE 20	H. v. chemischen Erzeugnissen	31 688	28 457	3 231	1 211	27 387	4 299
CF 21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	38 451	31 800	6 651	1 084	34 954	3 496
CG 22+23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u.Ä.	87 911	79 594	8 317	3 372	69 022	18 869
CH 24+25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen	218 630	200 244	18 386	10 260	175 813	42 738
CI 26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	110 633	97 869	12 764	4 009	98 644	11 967
CJ 27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	85 261	76 454	8 807	3 301	74 085	11 158
CK 28	Maschinenbau	300 881	278 101	22 780	15 541	271 846	28 999
CL 29+30	Fahrzeugbau	242 695	225 950	16 745	7 444	203 257	39 419
CM 31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Instandh. v. Maschinen	103 035	87 215	15 820	4 836	90 217	12 796
D 35	Energieversorgung	27 984	24 479	3 505	1 403	26 734	1 248
E 36-39	Wasserversorgung, Entsorgung	22 837	20 169	2 668	569	18 721	4 108
F 41-43	Baugewerbe	251 533	220 287	31 246	17 109	182 909	68 417
41-42	Hoch- und Tiefbau	68 481	62 402	6 079	2 884	49 590	18 859
G-U 45-99	Dienstleistungsbereiche	3 028 132	1 979 935	1 048 197	140 849	2 525 651	501 267
G 45-47	Handel, Instandh. u. Rep. v. Kfz	606 758	411 899	194 859	34 830	517 927	88 605
46	Großhandel	213 506	179 747	33 759	8 472	186 738	26 705
47	Einzelhandel	305 819	156 048	149 771	16 806	257 777	47 928
H 49-53	Verkehr und Lagerei	206 924	167 737	39 187	6 283	146 059	60 718
I 55+56	Gastgewerbe	137 377	74 002	63 375	6 310	77 787	59 402
J 58-63	Information und Kommunikation	175 789	144 621	31 168	6 893	156 744	18 978
JA 58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	32 378	23 568	8 810	1 034	30 383	1 981
JB 61	Telekommunikation	5 665	5 145	520	467	5 097	565
JC 62+63	IT- und Informationsdienstleister	137 746	115 908	21 838	5 392	121 264	16 432
K 64-66	Finanz- und Versicherungsdienstleister	127 241	89 442	37 799	6 020	122 088	5 140
64	Finanzdienstleister	86 977	61 046	25 931	4 112	83 776	3 199
L 68	Grundstücks- und Wohnungswesen	24 723	16 017	8 706	758	22 008	2 698
M 69-75	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleister	349 511	268 225	81 286	13 729	312 288	37 117
MA 69-71	Freiberufliche u. techn. Dienstleister	276 115	213 889	62 226	10 860	248 635	27 402
MB 72	Forschung und Entwicklung	46 068	34 585	11 483	979	38 895	7 165
MC 73-75	Sonstige freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister	27 328	19 751	7 577	1 890	24 758	2 550
N 77-82	Sonstige Unternehmensdienstleister	251 943	179 277	72 666	4 475	148 964	102 824
782,783	Arbeitnehmerüberlassung	92 695	85 188	7 507	368	46 844	45 797
O+U 84+99	Öff. Verw., Verteidigung; Sozialversicherung; Exterritoriale Organ.	250 719	150 766	99 953	9 384	236 619	14 083
84.1	Öffentliche Verwaltung	199 412	116 663	82 749	7 227	187 433	11 964
P 85	Erziehung und Unterricht	151 000	71 855	79 145	5 395	137 574	13 399
Q 86-88	Gesundheits- und Sozialwesen	601 687	324 960	276 727	40 119	529 129	72 369
QA 86	Gesundheitswesen	333 228	188 591	144 637	24 723	297 417	35 681
QB 87+88	Heime und Sozialwesen	268 459	136 369	132 090	15 396	231 712	36 688
R 90-93	Kunst, Unterhaltung und Erholung	38 163	25 287	12 876	2 016	30 045	8 102
S 94-96	Sonstige Dienstleister anderweitig nicht genannt	99 538	53 375	46 163	4 628	84 204	15 289
T 97+98	Häusliche Dienste	6 759	2 472	4 287	9	4 215	2 543
<b>A-U 01-99</b>	<b>Insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>4 748 861</b>	<b>3 510 080</b>	<b>1 238 781</b>	<b>219 437</b>	<b>3 955 209</b>	<b>791 952</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) - siehe Anhang. – 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zu einzelnen Merkmalen. – 3) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 30. Juni 2019 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen**

Wirtschaftsgliederung <sup>1)</sup>	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
<b>Insgesamt</b>										
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	19 726	811	2 363	2 596	4 308	4 241	2 308	1 874	1 011	214
B-F Produzierendes Gewerbe	1 700 951	42 144	129 107	171 997	374 579	370 928	246 669	223 603	127 822	14 102
davon										
B+D+E Bergbau, Energie- und Wasserversorgung	55 628	1 027	3 482	4 954	11 023	11 979	8 915	8 609	5 121	518
C Verarbeitendes Gewerbe	1 393 790	31 560	100 328	138 699	308 905	304 970	203 695	187 055	108 012	10 566
F Baugewerbe	251 533	9 557	25 297	28 344	54 651	53 979	34 059	27 939	14 689	3 018
G-U Dienstleistungsbereiche	3 028 132	69 409	264 100	356 108	682 887	637 216	398 376	360 629	219 278	40 129
davon										
G Handel, Instandh. u. Reparatur v. KfZ	606 758	17 100	60 221	69 228	133 840	126 878	81 256	71 277	40 023	6 935
H Verkehr und Lagerei	206 924	3 116	15 433	20 746	44 417	48 325	28 331	25 423	15 712	5 421
I Gastgewerbe	137 377	4 038	17 189	19 615	32 208	28 475	14 814	12 308	6 919	1 811
J Information und Kommunikation	175 789	1 573	12 659	23 485	48 939	38 661	22 995	16 918	9 369	1 190
K Finanz- und Versicherungsdienstleister	127 241	2 069	10 007	11 200	24 653	31 422	19 680	17 240	10 294	676
L Grundstücks- und Wohnungswesen	24 723	197	1 531	2 339	4 790	5 275	3 920	3 608	2 230	833
M-N Unternehmensdienstleister	601 454	8 731	52 429	85 278	158 770	128 686	69 814	57 792	32 691	7 263
O-Q Öffentl. Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	1 002 701	28 373	82 572	108 737	205 680	200 774	137 889	136 455	89 439	12 782
R-U Sonstige Dienstleister	145 165	4 212	12 059	15 480	29 590	28 720	19 677	19 608	12 601	3 218
<b>Insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>4 748 861</b>	<b>112 364</b>	<b>395 570</b>	<b>530 707</b>	<b>1 061 780</b>	<b>1 012 391</b>	<b>647 361</b>	<b>586 122</b>	<b>348 118</b>	<b>54 448</b>
<b>darunter weiblich</b>										
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	7 144	250	675	737	1 353	1 738	1 024	871	427	69
B-F Produzierendes Gewerbe	426 879	7 486	31 045	42 719	87 082	95 091	67 786	58 998	33 077	3 595
davon										
B+D+E Bergbau, Energie- und Wasserversorgung	12 990	201	995	1 400	3 012	2 786	1 940	1 638	931	87
C Verarbeitendes Gewerbe	376 743	6 555	27 508	38 231	77 552	83 747	59 245	51 824	29 218	2 863
F Baugewerbe	37 146	730	2 542	3 088	6 518	8 558	6 601	5 536	2 928	645
G-U Dienstleistungsbereiche	1 704 536	38 113	144 985	194 683	366 287	365 308	234 573	214 262	128 803	17 522
davon										
G Handel, Instandh. u. Reparatur v. KfZ	315 104	7 396	28 381	35 231	66 969	67 932	44 438	39 565	22 025	3 167
H Verkehr und Lagerei	50 805	811	4 275	5 399	10 455	11 500	7 242	6 554	3 798	771
I Gastgewerbe	76 629	2 124	8 483	9 284	16 549	16 982	9 596	8 099	4 525	987
J Information und Kommunikation	59 304	389	4 300	8 709	16 217	12 733	7 832	5 682	3 043	399
K Finanz- und Versicherungsdienstleister	72 797	1 176	5 531	6 663	14 656	18 475	11 068	9 464	5 436	328
L Grundstücks- und Wohnungswesen	13 677	132	912	1 425	2 697	2 963	2 170	1 920	1 132	326
M-N Unternehmensdienstleister	272 232	3 526	22 709	36 850	67 574	61 566	34 270	27 702	15 238	2 797
O-Q Öffentl. Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	748 246	19 985	63 064	81 371	152 282	153 707	104 169	101 613	65 083	6 972
R-U Sonstige Dienstleister	95 742	2 574	7 330	9 751	18 888	19 450	13 788	13 663	8 523	1 775
<b>Insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>2 138 598</b>	<b>45 849</b>	<b>176 705</b>	<b>238 142</b>	<b>454 725</b>	<b>462 142</b>	<b>303 389</b>	<b>274 145</b>	<b>162 313</b>	<b>21 188</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) – siehe Anhang. – 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

**5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 2019**

Schlüssel-Nr. <sup>1)</sup>	Regionale Gliederung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt <sup>2)</sup>	Darunter				
			Berufsabschluss				
			ohne beruflichen Ausbildungsabschluss	mit anerkanntem Berufsabschluss <sup>3)</sup>	mit akademischem Abschluss <sup>4)</sup>	Ausbildung unbekannt	
08 1 11	Stuttgart, Landeshauptstadt (SKR)	i	426 014	52 411	205 748	139 393	28 462
		w	196 133	24 766	100 775	58 399	12 193
08 1 15	Böblingen (LKR)	i	184 122	24 160	104 035	44 480	11 447
		w	70 234	9 711	41 567	13 979	4 977
08 1 16	Esslingen (LKR)	i	220 226	29 525	130 281	41 013	19 407
		w	92 659	12 326	57 016	16 081	7 236
08 1 17	Göppingen (LKR)	i	89 146	13 172	58 679	10 644	6 651
		w	40 013	5 677	26 728	4 804	2 804
08 1 18	Ludwigsburg (LKR)	i	207 813	28 458	118 128	43 706	17 521
		w	89 225	11 816	55 360	15 608	6 441
08 1 19	Rems-Murr-Kreis (LKR)	i	153 295	22 912	93 735	22 093	14 555
		w	69 126	9 879	43 942	9 174	6 131
08 1 1	Region Stuttgart	i	1 280 616	170 638	710 606	301 329	98 043
		w	557 390	74 175	325 388	118 045	39 782
08 1 21	Heilbronn (SKR)	i	71 840	10 959	43 670	11 105	6 106
		w	35 272	4 871	22 512	5 305	2 584
08 1 25	Heilbronn (LKR)	i	146 031	18 534	92 165	24 341	10 991
		w	56 519	7 566	37 371	7 746	3 836
08 1 26	Hohenlohekreis (LKR)	i	59 414	8 480	40 966	6 057	3 911
		w	23 009	3 537	15 632	2 306	1 534
08 1 27	Schwäbisch Hall (LKR)	i	84 410	12 269	55 942	9 303	6 896
		w	36 722	5 343	24 955	3 662	2 762
08 1 28	Main-Tauber-Kreis (LKR)	i	56 792	7 172	39 914	6 099	3 607
		w	25 324	3 105	18 177	2 533	1 509
08 1 2	Region Heilbronn-Franken	i	418 487	57 414	272 657	56 905	31 511
		w	176 846	24 422	118 647	21 552	12 225
08 1 35	Heidenheim (LKR)	i	53 330	7 875	34 414	7 521	3 520
		w	23 996	3 723	15 986	2 761	1 526
08 1 36	Ostalbkreis (LKR)	i	128 866	17 080	85 845	18 755	7 186
		w	55 646	7 623	38 267	6 745	3 011
08 1 3	Region Ostwürttemberg	i	182 196	24 955	120 259	26 276	10 706
		w	79 642	11 346	54 253	9 506	4 537
08 1	<b>Reg.-Bez. Stuttgart</b>	i	<b>1 881 299</b>	<b>253 007</b>	<b>1 103 522</b>	<b>384 510</b>	<b>140 260</b>
		w	<b>813 878</b>	<b>109 943</b>	<b>498 288</b>	<b>149 103</b>	<b>56 544</b>
08 2 11	Baden-Baden (SKR)	i	30 704	3 385	20 090	5 052	2 177
		w	16 845	1 790	11 403	2 658	994
08 2 12	Karlsruhe (SKR)	i	178 857	23 669	99 246	42 085	13 857
		w	85 272	10 687	50 481	17 967	6 137
08 2 15	Karlsruhe (LKR)	i	158 434	21 893	95 459	26 417	14 665
		w	67 616	9 012	43 376	9 544	5 684

**nach beruflichen Ausbildungsabschlüssen und Altersklassen**

Davon (von Spalte Insgesamt) im Alter von ... bis unter ... Jahren								Schlüssel- Nr. <sup>1)</sup>
unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 und mehr	
7 417	33 141	54 940	106 470	92 168	53 298	46 519	32 061	08 1 11
3 787	17 014	27 009	48 336	41 562	24 066	20 568	13 791	
3 486	13 974	20 277	42 022	40 141	25 370	23 625	15 227	08 1 15
1 382	6 009	8 260	15 562	15 218	9 657	8 534	5 612	
4 761	17 314	24 015	49 347	48 397	30 503	27 445	18 444	08 1 16
1 821	7 400	10 192	19 655	20 437	13 285	11 880	7 989	
2 301	7 472	9 258	18 663	18 996	12 768	11 716	7 972	08 1 17
871	3 130	3 920	7 813	8 837	6 115	5 601	3 726	
4 254	15 854	22 871	48 731	46 556	28 452	24 569	16 526	08 1 18
1 831	6 920	10 002	19 593	20 014	12 530	11 035	7 300	
3 890	12 721	15 927	32 717	33 027	21 870	19 596	13 547	08 1 19
1 456	5 314	6 833	13 711	15 305	10 542	9 496	6 469	
26 109	100 476	147 288	297 950	279 285	172 261	153 470	103 777	08 1 1
11 148	45 787	66 216	124 670	121 373	76 195	67 114	44 887	
1 943	6 729	8 399	16 167	14 957	9 249	8 493	5 903	08 1 21
902	3 319	4 156	7 737	7 462	4 643	4 252	2 801	
3 528	11 824	16 724	34 787	32 181	19 008	16 857	11 122	08 1 25
1 253	4 742	6 830	12 416	12 138	7 806	6 904	4 430	
1 613	5 316	6 847	13 459	12 507	7 854	7 129	4 689	08 1 26
582	2 030	2 554	4 573	5 077	3 251	2 995	1 947	
2 713	7 675	9 327	18 517	17 694	11 118	10 272	7 094	08 1 27
1 063	3 242	3 944	7 410	7 889	5 137	4 706	3 331	
1 640	5 017	6 020	11 795	11 907	8 018	7 298	5 097	08 1 28
607	2 092	2 581	4 964	5 548	3 758	3 481	2 293	
11 437	36 561	47 317	94 725	89 246	55 247	50 049	33 905	08 1 2
4 407	15 425	20 065	37 100	38 114	24 595	22 338	14 802	
1 312	4 267	5 407	11 215	11 812	7 584	7 180	4 553	08 1 35
510	1 896	2 418	4 760	5 462	3 569	3 308	2 073	
4 609	11 470	13 647	27 393	27 745	17 302	15 995	10 705	08 1 36
1 861	5 059	5 782	10 824	12 143	7 917	7 312	4 748	
5 921	15 737	19 054	38 608	39 557	24 886	23 175	15 258	08 1 3
2 371	6 955	8 200	15 584	17 605	11 486	10 620	6 821	
<b>43 467</b>	<b>152 774</b>	<b>213 659</b>	<b>431 283</b>	<b>408 088</b>	<b>252 394</b>	<b>226 694</b>	<b>152 940</b>	<b>08 1</b>
<b>17 926</b>	<b>68 167</b>	<b>94 481</b>	<b>177 354</b>	<b>177 092</b>	<b>112 276</b>	<b>100 072</b>	<b>66 510</b>	
532	2 216	2 991	6 295	6 510	4 523	4 433	3 204	08 2 11
248	1 208	1 606	3 479	3 682	2 532	2 429	1 661	
3 361	14 443	20 859	40 877	38 031	24 135	21 985	15 166	08 2 12
1 556	6 977	10 123	18 937	18 436	11 662	10 586	6 995	
3 246	11 972	17 448	35 980	33 853	22 309	20 172	13 454	08 2 15
1 193	4 727	6 951	14 131	15 021	10 291	9 309	5 993	

Noch: 5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs

Schlüssel-Nr. <sup>1)</sup>	Regionale Gliederung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt <sup>2)</sup>	Darunter				
			Berufsabschluss				
			ohne beruflichen Ausbildungs- abschluss	mit anerkanntem Berufsabschluss <sup>3)</sup>	mit akademischem Abschluss <sup>4)</sup>	Ausbildung unbekannt	
08 2 16	Rastatt (LKR)	i	94 741	13 782	62 644	11 389	6 926
		w	35 696	5 272	24 025	3 862	2 537
08 2 1	Region Mittlerer Oberrhein	i	462 736	62 729	277 439	84 943	37 625
		w	205 429	26 761	129 285	34 031	15 352
08 2 21	Heidelberg (SKR)	i	91 782	11 433	46 195	28 053	6 101
		w	50 059	5 969	26 915	14 225	2 950
08 2 22	Mannheim (SKR)	i	191 615	25 975	106 485	40 850	18 305
		w	82 605	10 706	47 160	17 546	7 193
08 2 25	Neckar-Odenwald-Kreis (LKR)	i	46 597	7 352	32 314	3 937	2 994
		w	21 439	3 309	15 344	1 683	1 103
08 2 26	Rhein-Neckar-Kreis (LKR)	i	176 587	22 543	100 262	38 181	15 601
		w	79 002	9 246	48 808	14 902	6 046
08 2 2	Region Rhein-Neckar <sup>5)</sup>	i	506 581	67 303	285 256	111 021	43 001
		w	233 105	29 230	138 227	48 356	17 292
08 2 31	Pforzheim (SKR)	i	59 006	9 787	36 825	8 426	3 968
		w	30 076	4 529	19 750	4 022	1 775
08 2 35	Calw (LKR)	i	48 307	6 870	33 104	5 089	3 244
		w	23 897	3 189	16 803	2 480	1 425
08 2 36	Enzkreis (LKR)	i	64 050	9 233	43 626	6 570	4 621
		w	26 599	3 619	18 591	2 509	1 880
08 2 37	Freudenstadt (LKR)	i	48 186	6 821	32 895	5 091	3 379
		w	20 956	2 977	14 479	2 011	1 489
08 2 3	Region Nordschwarzwald	i	219 549	32 711	146 450	25 176	15 212
		w	101 528	14 314	69 623	11 022	6 569
<b>08 2</b>	<b>Reg.-Bez. Karlsruhe</b>	<b>i</b>	<b>1 188 866</b>	<b>162 743</b>	<b>709 145</b>	<b>221 140</b>	<b>95 838</b>
		<b>w</b>	<b>540 062</b>	<b>70 305</b>	<b>337 135</b>	<b>93 409</b>	<b>39 213</b>
08 3 11	Freiburg im Breisgau (SKR)	i	129 151	18 425	67 129	35 299	8 298
		w	67 729	9 331	36 506	17 948	3 944
08 3 15	Breisgau-Hochschwarzwald (LKR)	i	83 875	12 013	54 567	11 052	6 243
		w	38 625	4 835	25 923	5 228	2 639
08 3 16	Emmendingen (LKR)	i	53 730	7 186	35 060	6 395	5 089
		w	25 024	3 104	17 052	2 882	1 986
08 3 17	Ortenaukreis (LKR)	i	185 045	26 066	125 148	18 975	14 856
		w	82 701	11 191	56 448	8 697	6 365
08 3 1	Region Südlicher Oberrhein	i	451 801	63 690	281 904	71 721	34 486
		w	214 079	28 461	135 929	34 755	14 934
08 3 25	Rottweil (LKR)	i	57 978	9 132	38 938	5 830	4 078
		w	25 488	4 241	17 242	2 360	1 645
08 3 26	Schwarzwald-Baar-Kreis (LKR)	i	89 568	13 674	59 434	10 723	5 737
		w	41 822	6 378	28 623	4 430	2 391
08 3 27	Tuttlingen (LKR)	i	67 708	11 936	44 226	7 721	3 825
		w	28 273	5 176	18 524	2 998	1 575

am 30. Juni 2019 nach beruflichen Ausbildungsabschlüssen und Altersklassen

Davon (von Spalte Insgesamt) im Alter von ... bis unter ... Jahren								Schlüssel- Nr. <sup>1)</sup>
unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 und mehr	
1 980	7 637	9 580	20 449	20 725	13 614	12 570	8 186	08 2 16
688	2 881	3 575	7 002	7 911	5 403	4 982	3 254	
9 119	36 268	50 878	103 601	99 119	64 581	59 160	40 010	08 2 1
3 685	15 793	22 255	43 549	45 050	29 888	27 306	17 903	
1 451	7 429	12 062	23 347	17 975	11 464	10 438	7 616	08 2 21
761	4 248	6 617	12 267	9 736	6 496	5 825	4 109	
3 241	15 363	22 330	45 070	40 688	25 832	23 051	16 040	08 2 22
1 344	7 002	9 904	19 224	17 659	11 080	9 810	6 582	
1 367	4 096	4 577	8 997	9 740	6 715	6 718	4 387	08 2 25
485	1 633	1 937	3 838	4 817	3 265	3 406	2 058	
3 387	13 785	18 644	38 890	39 089	26 178	22 337	14 277	08 2 26
1 328	6 041	8 242	17 060	17 747	11 830	10 195	6 559	
9 446	40 673	57 613	116 304	107 492	70 189	62 544	42 320	08 2 2
3 918	18 924	26 700	52 389	49 959	32 671	29 236	19 308	
1 599	5 553	6 731	13 059	11 977	7 730	7 138	5 219	08 2 31
715	2 699	3 349	6 208	6 249	4 226	3 899	2 731	
1 377	4 200	4 750	9 678	10 400	6 883	6 529	4 490	08 2 35
565	1 886	2 212	4 433	5 286	3 660	3 509	2 346	
1 643	5 173	6 367	13 339	13 913	9 372	8 494	5 749	08 2 36
535	1 914	2 356	5 073	6 021	4 265	3 864	2 571	
1 458	4 649	5 089	9 907	10 199	6 573	6 082	4 229	08 2 37
502	1 847	2 115	3 943	4 609	3 104	2 887	1 949	
6 077	19 575	22 937	45 983	46 489	30 558	28 243	19 687	08 2 3
2 317	8 346	10 032	19 657	22 165	15 255	14 159	9 597	
<b>24 642</b>	<b>96 516</b>	<b>131 428</b>	<b>265 888</b>	<b>253 100</b>	<b>165 328</b>	<b>149 947</b>	<b>102 017</b>	<b>08 2</b>
<b>9 920</b>	<b>43 063</b>	<b>58 987</b>	<b>115 595</b>	<b>117 174</b>	<b>77 814</b>	<b>70 701</b>	<b>46 808</b>	
3 927	11 200	16 285	29 974	25 136	16 408	14 756	11 465	08 3 11
2 228	5 961	8 586	15 185	13 164	8 745	7 957	5 903	
1 883	7 017	8 911	18 292	17 816	11 625	10 579	7 752	08 3 15
641	2 829	3 805	7 762	8 524	5 840	5 334	3 890	
1 241	4 309	5 370	11 939	11 513	7 521	6 941	4 896	08 3 16
388	1 751	2 240	5 094	5 541	3 915	3 646	2 449	
4 946	15 879	19 199	38 667	39 231	26 405	24 123	16 595	08 3 17
1 778	6 772	8 382	16 666	18 133	12 330	11 205	7 435	
11 997	38 405	49 765	98 872	93 696	61 959	56 399	40 708	08 3 1
5 035	17 313	23 013	44 707	45 362	30 830	28 142	19 677	
1 787	5 386	6 286	11 934	12 144	8 071	7 532	4 838	08 3 25
669	2 313	2 650	4 883	5 435	3 832	3 578	2 128	
2 236	7 779	9 393	18 949	18 485	12 427	11 746	8 553	08 3 26
887	3 495	4 261	8 461	8 963	6 071	5 757	3 927	
1 943	6 142	7 472	15 037	14 532	8 717	8 212	5 653	08 3 27
637	2 446	3 045	5 837	6 278	3 923	3 706	2 401	

Noch: 5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs

Schlüssel-Nr. <sup>1)</sup>	Regionale Gliederung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt <sup>2)</sup>	Darunter				
			Berufsabschluss				
			ohne beruflichen Ausbildungs- abschluss	mit anerkanntem Berufsabschluss <sup>3)</sup>	mit akademischem Abschluss <sup>4)</sup>	Ausbildung unbekannt	
08 3 2	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	i	215 254	34 742	142 598	24 274	13 640
		w	95 583	15 795	64 389	9 788	5 611
08 3 35	Konstanz (LKR)	i	103 848	15 404	63 063	16 727	8 654
		w	51 597	6 788	32 841	8 005	3 963
08 3 36	Lörrach (LKR)	i	80 062	12 613	50 881	10 396	6 172
		w	38 900	5 694	25 497	4 901	2 808
08 3 37	Waldshut (LKR)	i	55 530	9 321	37 478	5 200	3 531
		w	27 547	4 177	19 236	2 620	1 514
08 3 3	Region Hochrhein-Bodensee	i	239 440	37 338	151 422	32 323	18 357
		w	118 044	16 659	77 574	15 526	8 285
<b>08 3</b>	<b>Reg.-Bez. Freiburg</b>	<b>i</b>	<b>906 495</b>	<b>135 770</b>	<b>575 924</b>	<b>128 318</b>	<b>66 483</b>
		<b>w</b>	<b>427 706</b>	<b>60 915</b>	<b>277 892</b>	<b>60 069</b>	<b>28 830</b>
08 4 15	Reutlingen (LKR)	i	115 970	17 064	70 900	19 198	8 808
		w	54 170	7 801	34 334	8 269	3 766
08 4 16	Tübingen (LKR)	i	83 039	10 820	47 234	20 171	4 814
		w	44 117	5 434	26 353	10 201	2 129
08 4 17	Zollernalbkreis (LKR)	i	70 125	11 045	47 622	6 938	4 520
		w	32 773	5 173	22 392	3 003	2 205
08 4 1	Region Neckar-Alb	i	269 134	38 929	165 756	46 307	18 142
		w	131 060	18 408	83 079	21 473	8 100
08 4 21	Ulm (SKR)	i	95 855	13 100	54 293	22 367	6 095
		w	45 468	6 065	27 796	8 996	2 611
08 4 25	Alb-Donau-Kreis (LKR)	i	56 222	7 822	38 267	4 618	5 515
		w	23 094	2 917	16 752	1 943	1 482
08 4 26	Biberach (LKR)	i	86 785	11 051	58 582	12 233	4 919
		w	36 657	4 597	25 223	5 003	1 834
08 4 2	Region Donau-Iller <sup>5)</sup>	i	238 862	31 973	151 142	39 218	16 529
		w	105 219	13 579	69 771	15 942	5 927
08 4 35	Bodenseekreis (LKR)	i	94 904	11 427	57 017	20 159	6 301
		w	41 133	5 148	26 503	6 709	2 773
08 4 36	Ravensburg (LKR)	i	120 794	15 458	80 772	17 118	7 446
		w	58 077	7 115	39 755	8 115	3 092
08 4 37	Sigmaringen (LKR)	i	48 507	7 215	33 768	4 487	3 037
		w	21 463	3 267	14 995	1 937	1 264
08 4 3	Region Bodensee-Oberschwaben	i	264 205	34 100	171 557	41 764	16 784
		w	120 673	15 530	81 253	16 761	7 129
<b>08 4</b>	<b>Reg.-Bez. Tübingen</b>	<b>i</b>	<b>772 201</b>	<b>105 002</b>	<b>488 455</b>	<b>127 289</b>	<b>51 455</b>
		<b>w</b>	<b>356 952</b>	<b>47 517</b>	<b>234 103</b>	<b>54 176</b>	<b>21 156</b>
<b>08</b>	<b>Baden-Württemberg</b>	<b>i</b>	<b>4 748 861</b>	<b>656 522</b>	<b>2 877 046</b>	<b>861 257</b>	<b>354 036</b>
		<b>w</b>	<b>2 138 598</b>	<b>288 680</b>	<b>1 347 418</b>	<b>356 757</b>	<b>145 743</b>

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis. – 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zu einzelnen Merkmalen. – 3) "mit anerkanntem Berufsabschluss Abschluss ist die Summe aus "Bachelor", "Diplom/Magister/Master/Staatsexamen" und "Promotion". – 5) Soweit Baden-Württemberg.

am 30. Juni 2019 nach beruflichen Ausbildungsabschlüssen und Altersklassen

Davon (von Spalte Insgesamt) im Alter von ... bis unter ... Jahren								Schlüssel- Nr. <sup>1)</sup>
unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 und mehr	
5 966	19 307	23 151	45 920	45 161	29 215	27 490	19 044	08 3 2
2 193	8 254	9 956	19 181	20 676	13 826	13 041	8 456	
2 161	9 135	12 014	22 380	21 000	14 549	13 144	9 465	08 3 35
885	4 259	5 694	10 623	10 773	7 791	6 858	4 714	
2 231	7 543	8 755	16 702	16 129	11 112	10 331	7 259	08 3 36
948	3 462	4 102	7 903	8 211	5 598	5 152	3 524	
1 777	5 411	5 978	11 200	11 345	7 446	7 037	5 336	08 3 37
703	2 413	2 790	5 448	5 917	3 916	3 684	2 676	
6 169	22 089	26 747	50 282	48 474	33 107	30 512	22 060	08 3 3
2 536	10 134	12 586	23 974	24 901	17 305	15 694	10 914	
<b>24 132</b>	<b>79 801</b>	<b>99 663</b>	<b>195 074</b>	<b>187 331</b>	<b>124 281</b>	<b>114 401</b>	<b>81 812</b>	<b>08 3</b>
<b>9 764</b>	<b>35 701</b>	<b>45 555</b>	<b>87 862</b>	<b>90 939</b>	<b>61 961</b>	<b>56 877</b>	<b>39 047</b>	
2 956	9 640	12 464	25 009	25 009	16 270	14 535	10 087	08 4 15
1 149	4 284	5 714	11 055	11 975	7 865	7 240	4 888	
1 791	6 669	10 253	19 528	16 797	10 948	9 976	7 077	08 4 16
898	3 405	5 426	9 740	8 891	6 202	5 672	3 883	
1 962	6 051	7 313	14 168	14 805	10 080	9 451	6 295	08 4 17
746	2 582	3 217	6 192	7 194	5 053	4 784	3 005	
6 709	22 360	30 030	58 705	56 611	37 298	33 962	23 459	08 4 1
2 793	10 271	14 357	26 987	28 060	19 120	17 696	11 776	
2 236	8 490	12 079	22 894	20 096	11 971	10 739	7 350	08 4 21
1 127	4 333	5 918	10 445	9 335	5 752	5 102	3 456	
1 724	4 828	5 832	11 871	12 361	7 847	7 042	4 717	08 4 25
545	1 816	2 182	4 446	5 269	3 565	3 173	2 098	
2 578	7 479	9 318	19 634	19 048	11 819	10 093	6 816	08 4 26
944	3 083	3 947	7 878	8 181	5 283	4 418	2 923	
6 538	20 797	27 229	54 399	51 505	31 637	27 874	18 883	08 4 2
2 616	9 232	12 047	22 769	22 785	14 600	12 693	8 477	
1 941	7 646	10 050	21 301	20 719	13 126	11 716	8 405	08 4 35
798	3 339	4 319	8 522	8 976	6 047	5 439	3 693	
3 548	11 286	13 627	25 521	24 995	16 405	14 982	10 430	08 4 36
1 527	5 157	6 384	11 654	12 376	8 288	7 548	5 143	
1 387	4 390	5 021	9 609	10 042	6 892	6 546	4 620	08 4 37
505	1 775	2 012	3 982	4 740	3 283	3 119	2 047	
6 876	23 322	28 698	56 431	55 756	36 423	33 244	23 455	08 4 3
2 830	10 271	12 715	24 158	26 092	17 618	16 106	10 883	
<b>20 123</b>	<b>66 479</b>	<b>85 957</b>	<b>169 535</b>	<b>163 872</b>	<b>105 358</b>	<b>95 080</b>	<b>65 797</b>	<b>08 4</b>
<b>8 239</b>	<b>29 774</b>	<b>39 119</b>	<b>73 914</b>	<b>76 937</b>	<b>51 338</b>	<b>46 495</b>	<b>31 136</b>	
<b>112 364</b>	<b>395 570</b>	<b>530 707</b>	<b>1 061 780</b>	<b>1 012 391</b>	<b>647 361</b>	<b>586 122</b>	<b>402 566</b>	<b>08</b>
<b>45 849</b>	<b>176 705</b>	<b>238 142</b>	<b>454 725</b>	<b>462 142</b>	<b>303 389</b>	<b>274 145</b>	<b>183 501</b>	

s" ist die Summe aus "„Abschluss einer anerkannten Berufsausbildung (Lehre)" und „Master-/Techniker-/gleichw. Fachschulabschluss“ - 4) "mit akademischem

**6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 2019**

Schlüssel-Nr. <sup>1)</sup>	Regionale Gliederung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt <sup>2)</sup>	Darunter				
			Berufsabschluss				
			ohne beruflichen Ausbildungs- abschluss	mit anerkanntem Berufsabschluss <sup>3)</sup>	mit akademischem Abschluss <sup>4)</sup>	Ausbildung unbekannt	
08 1 11	Stuttgart, Landeshauptstadt (SKR)	i	265 214	38 000	109 270	96 278	21 666
		w	122 656	16 987	53 803	42 854	9 012
08 1 15	Böblingen (LKR)	i	170 047	22 455	97 501	37 905	12 186
		w	74 989	9 831	45 479	14 349	5 330
08 1 16	Esslingen (LKR)	i	230 140	30 642	133 809	47 226	18 463
		w	103 196	13 377	63 653	18 956	7 210
08 1 17	Göppingen (LKR)	i	105 512	15 419	68 572	13 771	7 750
		w	46 615	6 785	31 099	5 527	3 204
08 1 18	Ludwigsburg (LKR)	i	236 187	31 359	137 304	49 374	18 150
		w	105 387	13 633	65 647	18 871	7 236
08 1 19	Rems-Murr-Kreis (LKR)	i	180 642	24 689	111 548	30 439	13 966
		w	81 829	10 784	53 048	12 041	5 956
08 1 1	Region Stuttgart	i	1 187 742	162 564	658 004	274 993	92 181
		w	534 672	71 397	312 729	112 598	37 948
08 1 21	Heilbronn (SKR)	i	54 503	9 896	30 046	9 237	5 324
		w	23 522	4 162	13 481	3 914	1 965
08 1 25	Heilbronn (LKR)	i	153 116	20 189	100 738	20 751	11 438
		w	66 931	8 661	45 927	7 812	4 531
08 1 26	Hohenlohekreis (LKR)	i	51 720	7 698	34 756	5 479	3 787
		w	22 631	3 360	15 485	2 183	1 603
08 1 27	Schwäbisch Hall (LKR)	i	86 694	12 694	57 345	9 667	6 988
		w	38 390	5 654	25 985	3 972	2 779
08 1 28	Main-Tauber-Kreis (LKR)	i	56 672	7 548	39 614	5 966	3 544
		w	25 685	3 411	18 329	2 409	1 536
08 1 2	Region Heilbronn-Franken	i	402 705	58 025	262 499	51 100	31 081
		w	177 159	25 248	119 207	20 290	12 414
08 1 35	Heidenheim (LKR)	i	55 532	8 261	36 339	7 269	3 663
		w	24 339	3 793	16 381	2 761	1 404
08 1 36	Ostalbkreis (LKR)	i	131 616	16 824	87 981	19 018	7 793
		w	57 669	7 519	39 817	7 004	3 329
08 1 3	Region Ostwürttemberg	i	187 148	25 085	124 320	26 287	11 456
		w	82 008	11 312	56 198	9 765	4 733
08 1	<b>Reg.-Bez. Stuttgart</b>	i	<b>1 777 595</b>	<b>245 674</b>	<b>1 044 823</b>	<b>352 380</b>	<b>134 718</b>
		w	<b>793 839</b>	<b>107 957</b>	<b>488 134</b>	<b>142 653</b>	<b>55 095</b>
08 2 11	Baden-Baden (SKR)	i	21 487	2 951	12 446	3 976	2 114
		w	10 174	1 246	6 194	1 835	899
08 2 12	Karlsruhe (SKR)	i	124 229	17 610	56 371	40 094	10 154
		w	55 962	7 506	27 676	16 565	4 215
08 2 15	Karlsruhe (LKR)	i	188 071	24 249	118 347	29 674	15 801
		w	85 187	10 463	56 943	11 412	6 369

**nach beruflichen Ausbildungsabschlüssen und Altersklassen**

Davon (von Spalte Insgesamt) im Alter von ... bis unter ... Jahren								Schlüssel- Nr. <sup>1)</sup>
unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 und mehr	
3 792	20 585	39 386	75 429	55 335	28 551	24 438	17 698	08 1 11
1 794	10 089	19 099	33 418	25 026	13 232	11 562	8 436	
3 613	13 298	18 637	39 329	38 042	23 307	20 584	13 237	08 1 15
1 534	5 988	8 394	16 576	16 878	10 638	9 154	5 827	
5 023	18 349	25 217	51 179	51 070	32 053	28 278	18 971	08 1 16
2 078	8 250	11 308	21 854	23 038	15 032	12 998	8 638	
2 681	9 153	11 127	22 246	22 574	14 968	13 669	9 094	08 1 17
1 101	4 064	4 825	9 182	10 142	6 972	6 261	4 068	
5 189	18 063	25 220	54 198	53 325	32 675	28 215	19 302	08 1 18
2 212	8 149	11 468	23 180	23 909	14 906	12 958	8 605	
4 380	14 734	18 928	38 127	39 480	25 951	23 398	15 644	08 1 19
1 842	6 650	8 516	16 396	18 108	12 204	10 847	7 266	
24 678	94 182	138 515	280 508	259 826	157 505	138 582	93 946	08 1 1
10 561	43 190	63 610	120 606	117 101	72 984	63 780	42 840	
1 216	5 027	7 144	13 446	11 479	6 337	5 737	4 117	08 1 21
537	2 238	3 088	5 356	4 921	2 882	2 650	1 850	
4 298	13 229	16 451	33 504	33 136	20 938	19 001	12 559	08 1 25
1 744	5 736	7 204	13 916	14 597	9 619	8 678	5 437	
1 507	4 615	5 598	11 081	10 988	6 906	6 501	4 524	08 1 26
579	1 926	2 472	4 408	5 002	3 247	3 005	1 992	
2 706	7 820	9 595	19 032	18 118	11 455	10 575	7 393	08 1 27
1 085	3 392	4 183	7 813	8 190	5 314	4 921	3 492	
1 536	4 845	5 801	11 781	11 926	8 022	7 461	5 300	08 1 28
605	2 120	2 465	4 979	5 668	3 836	3 608	2 404	
11 263	35 536	44 589	88 844	85 647	53 658	49 275	33 893	08 1 2
4 550	15 412	19 412	36 472	38 378	24 898	22 862	15 175	
1 499	4 730	5 954	11 952	12 118	7 555	7 162	4 562	08 1 35
608	2 070	2 543	4 907	5 399	3 487	3 312	2 013	
4 099	11 524	13 973	27 739	28 513	18 031	16 627	11 110	08 1 36
1 590	5 110	6 064	11 363	12 643	8 307	7 651	4 941	
5 598	16 254	19 927	39 691	40 631	25 586	23 789	15 672	08 1 3
2 198	7 180	8 607	16 270	18 042	11 794	10 963	6 954	
<b>41 539</b>	<b>145 972</b>	<b>203 031</b>	<b>409 043</b>	<b>386 104</b>	<b>236 749</b>	<b>211 646</b>	<b>143 511</b>	<b>08 1</b>
<b>17 309</b>	<b>65 782</b>	<b>91 629</b>	<b>173 348</b>	<b>173 521</b>	<b>109 676</b>	<b>97 605</b>	<b>64 969</b>	
395	1 679	2 169	4 637	4 526	3 042	2 826	2 213	08 2 11
173	759	935	2 055	2 203	1 538	1 418	1 093	
1 980	10 432	17 621	32 062	24 993	14 825	12 939	9 377	08 2 12
845	4 624	7 651	13 596	11 498	7 011	6 288	4 449	
4 270	14 675	19 186	40 982	40 925	27 304	24 687	16 042	08 2 15
1 716	6 266	8 508	17 643	19 114	12 960	11 674	7 306	

Noch: 6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs

Schlüssel-Nr. <sup>1)</sup>	Regionale Gliederung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt <sup>2)</sup>	Darunter				
			Berufsabschluss				
			ohne beruflichen Ausbildungs- abschluss	mit anerkanntem Berufsabschluss <sup>3)</sup>	mit akademischem Abschluss <sup>4)</sup>	Ausbildung unbekannt	
08 2 16	Rastatt (LKR)	i	101 217	13 712	68 547	11 580	7 378
		w	44 484	5 923	30 924	4 524	3 113
08 2 1	Region Mittlerer Oberrhein	i	435 004	58 522	255 711	85 324	35 447
		w	195 807	25 138	121 737	34 336	14 596
08 2 21	Heidelberg (SKR)	i	54 282	6 989	18 650	24 468	4 175
		w	26 593	3 310	9 794	11 684	1 805
08 2 22	Mannheim (SKR)	i	129 112	20 395	63 159	31 428	14 130
		w	57 964	8 556	29 486	14 405	5 517
08 2 25	Neckar-Odenwald-Kreis (LKR)	i	60 451	9 091	41 832	5 831	3 697
		w	26 616	4 079	18 866	2 253	1 418
08 2 26	Rhein-Neckar-Kreis (LKR)	i	224 480	27 433	134 111	44 698	18 238
		w	104 316	12 005	66 175	18 523	7 613
08 2 2	Region Rhein-Neckar <sup>5)</sup>	i	468 325	63 908	257 752	106 425	40 240
		w	215 489	27 950	124 321	46 865	16 353
08 2 31	Pforzheim (SKR)	i	51 482	10 477	29 523	6 609	4 873
		w	22 805	4 437	13 616	2 835	1 917
08 2 35	Calw (LKR)	i	68 486	9 368	46 427	7 806	4 885
		w	30 388	4 103	21 092	3 122	2 071
08 2 36	Enzkreis (LKR)	i	85 081	10 967	57 736	11 466	4 912
		w	38 619	4 746	27 386	4 398	2 089
08 2 37	Freudenstadt (LKR)	i	52 331	7 299	36 056	5 392	3 584
		w	23 075	3 238	16 031	2 217	1 589
08 2 3	Region Nordschwarzwald	i	257 380	38 111	169 742	31 273	18 254
		w	114 887	16 524	78 125	12 572	7 666
<b>08 2</b>	<b>Reg.-Bez. Karlsruhe</b>	<b>i</b>	<b>1 160 709</b>	<b>160 541</b>	<b>683 205</b>	<b>223 022</b>	<b>93 941</b>
		<b>w</b>	<b>526 183</b>	<b>69 612</b>	<b>324 183</b>	<b>93 773</b>	<b>38 615</b>
08 3 11	Freiburg im Breisgau (SKR)	i	84 827	12 000	37 036	29 886	5 905
		w	42 246	5 350	19 042	15 348	2 506
08 3 15	Breisgau-Hochschwarzwald (LKR)	i	104 898	13 882	67 281	16 162	7 573
		w	50 500	6 001	33 618	7 622	3 259
08 3 16	Emmendingen (LKR)	i	70 389	9 156	46 791	9 083	5 359
		w	33 559	4 141	23 104	4 073	2 241
08 3 17	Ortenaukreis (LKR)	i	186 288	26 606	126 560	19 925	13 197
		w	84 496	11 908	58 494	8 361	5 733
08 3 1	Region Südlicher Oberrhein	i	446 402	61 644	277 668	75 056	32 034
		w	210 801	27 400	134 258	35 404	13 739
08 3 25	Rottweil (LKR)	i	60 262	9 012	40 559	6 609	4 082
		w	26 845	4 285	18 248	2 618	1 694
08 3 26	Schwarzwald-Baar-Kreis (LKR)	i	89 268	13 983	58 627	10 584	6 074
		w	40 660	6 349	27 487	4 370	2 454
08 3 27	Tuttlingen (LKR)	i	61 665	11 471	40 262	6 255	3 677
		w	27 432	5 257	18 075	2 556	1 544

am 30. Juni 2019 nach beruflichen Ausbildungsabschlüssen und Altersklassen

Davon (von Spalte Insgesamt) im Alter von ... bis unter ... Jahren								Schlüssel- Nr. <sup>1)</sup>
unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 und mehr	
2 384	8 254	10 295	21 295	21 736	14 333	13 732	9 188	08 2 16
934	3 560	4 509	8 873	9 848	6 527	6 227	4 006	
9 029	35 040	49 271	98 976	92 180	59 504	54 184	36 820	08 2 1
3 668	15 209	21 603	42 167	42 663	28 036	25 607	16 854	
698	4 457	8 643	15 577	10 100	5 724	5 035	4 048	08 2 21
330	2 388	4 309	7 263	4 836	2 817	2 577	2 073	
2 439	11 773	17 607	32 982	26 669	15 285	13 137	9 220	08 2 22
1 026	5 526	8 156	14 220	11 797	6 942	6 055	4 242	
1 719	5 497	6 240	12 071	12 686	8 531	8 284	5 423	08 2 25
637	2 259	2 617	4 944	5 902	3 939	3 929	2 389	
4 392	16 847	22 928	49 520	49 234	32 934	29 312	19 313	08 2 26
1 882	7 649	10 491	22 282	23 250	15 643	14 084	9 035	
9 248	38 574	55 418	110 150	98 689	62 474	55 768	38 004	08 2 2
3 875	17 822	25 573	48 709	45 785	29 341	26 645	17 739	
1 193	4 797	6 404	12 075	10 533	6 282	5 912	4 286	08 2 31
496	2 179	2 794	4 774	4 753	2 967	2 856	1 986	
1 913	6 084	6 932	13 939	14 561	9 597	9 238	6 222	08 2 35
757	2 707	2 976	5 838	6 557	4 468	4 245	2 840	
2 391	7 094	8 373	17 391	18 041	12 619	11 429	7 743	08 2 36
962	3 097	3 724	7 486	8 362	6 050	5 402	3 536	
1 473	4 927	5 588	10 558	10 907	7 296	6 860	4 722	08 2 37
556	2 063	2 423	4 370	4 952	3 419	3 181	2 111	
6 970	22 902	27 297	53 963	54 042	35 794	33 439	22 973	08 2 3
2 771	10 046	11 917	22 468	24 624	16 904	15 684	10 473	
<b>25 247</b>	<b>96 516</b>	<b>131 986</b>	<b>263 089</b>	<b>244 911</b>	<b>157 772</b>	<b>143 391</b>	<b>97 797</b>	<b>08 2</b>
<b>10 314</b>	<b>43 077</b>	<b>59 093</b>	<b>113 344</b>	<b>113 072</b>	<b>74 281</b>	<b>67 936</b>	<b>45 066</b>	
1 328	6 923	12 935	23 150	16 125	9 226	8 357	6 783	08 3 11
634	3 399	6 585	10 820	7 991	4 802	4 473	3 542	
2 582	9 043	10 810	22 034	22 060	14 879	13 413	10 077	08 3 15
960	3 887	4 893	10 058	10 991	7 742	6 893	5 076	
1 704	5 880	6 963	14 831	14 852	10 198	9 343	6 618	08 3 16
669	2 644	3 102	6 688	7 287	5 143	4 773	3 253	
5 278	16 115	19 508	39 589	38 910	26 100	24 090	16 698	08 3 17
1 994	7 095	8 647	17 043	18 216	12 457	11 412	7 632	
10 892	37 961	50 216	99 604	91 947	60 403	55 203	40 176	08 3 1
4 257	17 025	23 227	44 609	44 485	30 144	27 551	19 503	
1 828	5 648	6 460	12 298	12 548	8 523	7 882	5 075	08 3 25
692	2 489	2 799	5 191	5 741	3 983	3 718	2 232	
2 305	7 847	9 728	19 124	18 304	12 070	11 509	8 381	08 3 26
933	3 432	4 239	8 202	8 611	5 912	5 578	3 753	
1 866	5 581	6 655	13 354	13 233	8 034	7 629	5 313	08 3 27
679	2 381	2 873	5 541	6 055	3 829	3 681	2 393	

Noch: **6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs**

Schlüssel-Nr. <sup>1)</sup>	Regionale Gliederung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt <sup>2)</sup>	Darunter				
			Berufsabschluss				
			ohne beruflichen Ausbildungs- abschluss	mit anerkanntem Berufsabschluss <sup>3)</sup>	mit akademischem Abschluss <sup>4)</sup>	Ausbildung unbekannt	
08 3 2	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	i	211 195	34 466	139 448	23 448	13 833
		w	94 937	15 891	63 810	9 544	5 692
08 3 35	Konstanz (LKR)	i	107 124	16 238	63 665	18 331	8 890
		w	52 511	7 168	32 801	8 499	4 043
08 3 36	Lörrach (LKR)	i	77 456	12 960	49 743	8 514	6 239
		w	37 955	5 786	25 280	4 094	2 795
08 3 37	Waldshut (LKR)	i	57 084	9 899	38 344	5 100	3 741
		w	28 529	4 444	19 912	2 545	1 628
08 3 3	Region Hochrhein-Bodensee	i	241 664	39 097	151 752	31 945	18 870
		w	118 995	17 398	77 993	15 138	8 466
<b>08 3</b>	<b>Reg.-Bez. Freiburg</b>	<b>i</b>	<b>899 261</b>	<b>135 207</b>	<b>568 868</b>	<b>130 449</b>	<b>64 737</b>
		<b>w</b>	<b>424 733</b>	<b>60 689</b>	<b>276 061</b>	<b>60 086</b>	<b>27 897</b>
08 4 15	Reutlingen (LKR)	i	121 861	17 431	75 402	19 818	9 210
		w	55 815	8 006	35 915	8 075	3 819
08 4 16	Tübingen (LKR)	i	90 274	11 520	47 956	25 463	5 335
		w	43 037	5 346	23 750	11 545	2 396
08 4 17	Zollernalbkreis (LKR)	i	79 823	12 545	53 921	8 258	5 099
		w	36 484	5 897	24 904	3 347	2 336
08 4 1	Region Neckar-Alb	i	291 958	41 496	177 279	53 539	19 644
		w	135 336	19 249	84 569	22 967	8 551
08 4 21	Ulm (SKR)	i	53 788	8 239	26 405	15 184	3 960
		w	24 404	3 456	12 946	6 434	1 568
08 4 25	Alb-Donau-Kreis (LKR)	i	86 385	11 209	57 197	11 412	6 567
		w	37 815	4 677	26 451	4 441	2 246
08 4 26	Biberach (LKR)	i	88 984	11 393	60 568	11 594	5 429
		w	39 329	5 008	27 655	4 600	2 066
08 4 2	Region Donau-Iller <sup>5)</sup>	i	229 157	30 841	144 170	38 190	15 956
		w	101 548	13 141	67 052	15 475	5 880
08 4 35	Bodenseekreis (LKR)	i	91 767	11 025	55 684	18 650	6 408
		w	41 878	5 007	27 062	6 966	2 843
08 4 36	Ravensburg (LKR)	i	121 002	15 752	78 953	18 848	7 449
		w	55 619	7 172	37 441	7 928	3 078
08 4 37	Sigmaringen (LKR)	i	55 147	8 268	37 889	5 346	3 644
		w	24 839	3 810	17 132	2 289	1 608
08 4 3	Region Bodensee-Oberschwaben	i	267 916	35 045	172 526	42 844	17 501
		w	122 336	15 989	81 635	17 183	7 529
<b>08 4</b>	<b>Reg.-Bez. Tübingen</b>	<b>i</b>	<b>789 031</b>	<b>107 382</b>	<b>493 975</b>	<b>134 573</b>	<b>53 101</b>
		<b>w</b>	<b>359 220</b>	<b>48 379</b>	<b>233 256</b>	<b>55 625</b>	<b>21 960</b>
<b>08</b>	<b>Baden-Württemberg</b>	<b>i</b>	<b>4 626 596</b>	<b>648 804</b>	<b>2 790 871</b>	<b>840 424</b>	<b>346 497</b>
		<b>w</b>	<b>2 103 975</b>	<b>286 637</b>	<b>1 321 634</b>	<b>352 137</b>	<b>143 567</b>

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis. – 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zu einzelnen Merkmalen. – 3) "mit anerkanntem Berufsabschluss" ist die Summe aus "Bachelor", "Diplom/Magister/Master/Staatsexamen" und "Promotion". – 5) Soweit Baden-Württemberg.

am 30. Juni 2019 nach beruflichen Ausbildungsabschlüssen und Altersklassen

Davon (von Spalte Insgesamt) im Alter von ... bis unter ... Jahren								Schlüssel- Nr. <sup>1)</sup>
unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 und mehr	
5 999	19 076	22 843	44 776	44 085	28 627	27 020	18 769	08 3 2
2 304	8 302	9 911	18 934	20 407	13 724	12 977	8 378	
2 392	9 730	12 626	23 054	21 555	14 761	13 413	9 593	08 3 35
1 020	4 448	5 880	10 806	10 918	7 809	6 922	4 708	
2 345	7 560	8 536	15 615	15 471	10 602	10 082	7 245	08 3 36
1 025	3 458	3 921	7 449	8 004	5 466	5 106	3 526	
2 002	5 869	6 251	11 559	11 532	7 443	7 082	5 346	08 3 37
824	2 623	2 881	5 605	6 091	4 009	3 755	2 741	
6 739	23 159	27 413	50 228	48 558	32 806	30 577	22 184	08 3 3
2 869	10 529	12 682	23 860	25 013	17 284	15 783	10 975	
<b>23 630</b>	<b>80 196</b>	<b>100 472</b>	<b>194 608</b>	<b>184 590</b>	<b>121 836</b>	<b>112 800</b>	<b>81 129</b>	<b>08 3</b>
<b>9 430</b>	<b>35 856</b>	<b>45 820</b>	<b>87 403</b>	<b>89 905</b>	<b>61 152</b>	<b>56 311</b>	<b>38 856</b>	
3 049	10 016	12 883	25 923	26 456	17 215	15 681	10 638	08 4 15
1 212	4 462	5 779	11 238	12 387	8 161	7 561	5 015	
1 816	7 253	11 427	21 082	18 058	11 863	10 849	7 926	08 4 16
800	3 429	5 459	9 496	8 634	5 890	5 430	3 899	
2 213	6 936	8 491	16 324	16 823	11 351	10 679	7 006	08 4 17
855	3 041	3 753	7 036	7 956	5 476	5 174	3 193	
7 078	24 205	32 801	63 329	61 337	40 429	37 209	25 570	08 4 1
2 867	10 932	14 991	27 770	28 977	19 527	18 165	12 107	
1 010	4 568	7 618	14 040	11 184	6 146	5 263	3 959	08 4 21
453	2 141	3 507	5 898	4 987	2 941	2 517	1 960	
2 588	7 731	9 070	18 487	18 652	12 053	10 775	7 029	08 4 25
989	3 316	3 936	7 651	8 299	5 614	4 888	3 122	
2 841	7 934	9 552	19 393	19 169	12 222	10 636	7 237	08 4 26
1 131	3 507	4 225	8 137	8 594	5 641	4 901	3 193	
6 439	20 233	26 240	51 920	49 005	30 421	26 674	18 225	08 4 2
2 573	8 964	11 668	21 686	21 880	14 196	12 306	8 275	
1 996	7 471	9 753	20 148	19 577	12 896	11 517	8 409	08 4 35
819	3 313	4 384	8 682	9 040	6 243	5 573	3 824	
3 355	11 076	13 709	25 847	25 632	16 292	14 727	10 364	08 4 36
1 391	4 912	6 042	11 164	12 046	7 957	7 159	4 948	
1 571	5 154	5 782	10 990	11 268	7 832	7 501	5 049	08 4 37
619	2 212	2 491	4 712	5 275	3 753	3 570	2 207	
6 922	23 701	29 244	56 985	56 477	37 020	33 745	23 822	08 4 3
2 829	10 437	12 917	24 558	26 361	17 953	16 302	10 979	
<b>20 439</b>	<b>68 139</b>	<b>88 285</b>	<b>172 234</b>	<b>166 819</b>	<b>107 870</b>	<b>97 628</b>	<b>67 617</b>	<b>08 4</b>
<b>8 269</b>	<b>30 333</b>	<b>39 576</b>	<b>74 014</b>	<b>77 218</b>	<b>51 676</b>	<b>46 773</b>	<b>31 361</b>	
<b>110 855</b>	<b>390 823</b>	<b>523 774</b>	<b>1 038 974</b>	<b>982 424</b>	<b>624 227</b>	<b>565 465</b>	<b>390 054</b>	<b>08</b>
<b>45 322</b>	<b>175 048</b>	<b>236 118</b>	<b>448 109</b>	<b>453 716</b>	<b>296 785</b>	<b>268 625</b>	<b>180 252</b>	

s" ist die Summe aus "„Abschluss einer anerkannten Berufsausbildung (Lehre)" und „Master-/Techniker-/gleichw. Fachschulabschluss“ - 4) "mit akademischem

**7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs  
am 30. Juni 2019**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beschäftigte am Arbeitsort		Beschäftigte am Wohnort		Pendlersaldo <sup>1)</sup> (+) Einpendler
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	
Stadtkreis					
Stuttgart, Landeshauptstadt	426 014	196 133	265 214	122 656	160 614
Landkreise					
Böblingen	184 122	70 234	170 047	74 989	13 995
Esslingen	220 226	92 659	230 140	103 196	- 10 025
Göppingen	89 146	40 013	105 512	46 615	- 16 421
Ludwigsburg	207 813	89 225	236 187	105 387	- 28 508
Rems-Murr-Kreis	153 295	69 126	180 642	81 829	- 27 425
Region Stuttgart	1 280 616	557 390	1 187 742	534 672	92 230
Stadtkreis					
Heilbronn	71 840	35 272	54 503	23 522	17 292
Landkreise					
Heilbronn	146 031	56 519	153 116	66 931	- 7 159
Hohenlohekreis	59 414	23 009	51 720	22 631	7 670
Schwäbisch Hall	84 410	36 722	86 694	38 390	- 2 324
Main-Tauber-Kreis	56 792	25 324	56 672	25 685	102
Region Heilbronn-Franken	418 487	176 846	402 705	177 159	15 581
Landkreise					
Heidenheim	53 330	23 996	55 532	24 339	- 2 219
Ostalbkreis	128 866	55 646	131 616	57 669	- 2 820
Region Ostwürttemberg	182 196	79 642	187 148	82 008	- 5 039
<b>Regierungsbezirk Stuttgart</b>	<b>1 881 299</b>	<b>813 878</b>	<b>1 777 595</b>	<b>793 839</b>	<b>102 772</b>
Stadtkreise					
Baden-Baden	30 704	16 845	21 487	10 174	9 207
Karlsruhe	178 857	85 272	124 229	55 962	54 542
Landkreise					
Karlsruhe	158 434	67 616	188 071	85 187	- 29 725
Rastatt	94 741	35 696	101 217	44 484	- 6 522
Region Mittlerer Oberrhein	462 736	205 429	435 004	195 807	27 502
Stadtkreise					
Heidelberg	91 782	50 059	54 282	26 593	37 462
Mannheim	191 615	82 605	129 112	57 964	62 408
Landkreise					
Neckar-Odenwald-Kreis	46 597	21 439	60 451	26 616	- 13 876
Rhein-Neckar-Kreis	176 587	79 002	224 480	104 316	- 48 004
Region Rhein-Neckar <sup>1)</sup>	506 581	233 105	468 325	215 489	37 990
Stadtkreis					
Pforzheim	59 006	30 076	51 482	22 805	7 504
Landkreise					
Calw	48 307	23 897	68 486	30 388	- 20 201
Enzkreis	64 050	26 599	85 081	38 619	- 21 064
Freudenstadt	48 186	20 956	52 331	23 075	- 4 165
Region Nordschwarzwald	219 549	101 528	257 380	114 887	- 37 926
<b>Regierungsbezirk Karlsruhe</b>	<b>1 188 866</b>	<b>540 062</b>	<b>1 160 709</b>	<b>526 183</b>	<b>27 566</b>

Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. Juni 2019

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beschäftigte am Arbeitsort		Beschäftigte am Wohnort		Pendlersaldo <sup>1)</sup> (+) Einpendler
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	
Stadtkreis					
Freiburg im Breisgau	129 151	67 729	84 827	42 246	44 256
Landkreise					
Breisgau-Hochschwarzwald	83 875	38 625	104 898	50 500	- 21 073
Emmendingen	53 730	25 024	70 389	33 559	- 16 686
Ortenaukreis	185 045	82 701	186 288	84 496	- 1 347
Region Südlicher Oberrhein	451 801	214 079	446 402	210 801	5 150
Landkreise					
Rottweil	57 978	25 488	60 262	26 845	- 2 309
Schwarzwald-Baar-Kreis	89 568	41 822	89 268	40 660	261
Tuttlingen	67 708	28 273	61 665	27 432	6 008
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	215 254	95 583	211 195	94 937	3 960
Landkreise					
Konstanz	103 848	51 597	107 124	52 511	- 3 338
Lörrach	80 062	38 900	77 456	37 955	2 569
Waldshut	55 530	27 547	57 084	28 529	- 1 585
Region Hochrhein-Bodensee	239 440	118 044	241 664	118 995	- 2 354
<b>Regierungsbezirk Freiburg</b>	<b>906 495</b>	<b>427 706</b>	<b>899 261</b>	<b>424 733</b>	<b>6 756</b>
Landkreise					
Reutlingen	115 970	54 170	121 861	55 815	- 5 951
Tübingen	83 039	44 117	90 274	43 037	- 7 287
Zollernalbkreis	70 125	32 773	79 823	36 484	- 9 726
Region Neckar-Alb	269 134	131 060	291 958	135 336	- 22 964
Stadtkreis					
Ulm	95 855	45 468	53 788	24 404	42 012
Landkreise					
Alb-Donau-Kreis	56 222	23 094	86 385	37 815	- 30 204
Biberach	86 785	36 657	88 984	39 329	- 2 238
Region Donau-Iller <sup>2)</sup>	238 862	105 219	229 157	101 548	9 570
Landkreise					
Bodenseekreis	94 904	41 133	91 767	41 878	3 082
Ravensburg	120 794	58 077	121 002	55 619	- 261
Sigmaringen	48 507	21 463	55 147	24 839	- 6 664
Region Bodensee-Oberschwaben	264 205	120 673	267 916	122 336	- 3 843
<b>Regierungsbezirk Tübingen</b>	<b>772 201</b>	<b>356 952</b>	<b>789 031</b>	<b>359 220</b>	<b>- 17 237</b>
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>4 748 861</b>	<b>2 138 598</b>	<b>4 626 596</b>	<b>2 103 975</b>	<b>119 857</b>

1) Einpendler abzüglich Auspendler; regional nicht zuordenbare Fälle sind in den Pendlerangaben nicht enthalten. – 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

## 8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs

Schlüssel-Nr. <sup>1)</sup>	Stadtkreis Landkreis Land i = insgesamt w = weiblich	Insgesamt <sup>3)</sup>	Darunter im					
			Land- und Forst- wirt- schaft, Fischerei (A)	Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	davon			
					Bergbau, Energie- u. Wasserver- sorgung (B, D, E)	Verarbei- tendes Gewerbe (C)	Bau- gewerbe (F)	
08 1 11	Stuttgart, Landeshauptstadt (SKR)	i	426 014	405	87 437	5 441	67 476	14 520
		w	196 133	193	18 386	1 600	14 499	2 287
08 1 15	Böblingen (LKR)	i	184 122	252	77 333	1 038	69 159	7 136
		w	70 234	86	17 166	176	15 850	1 140
08 1 16	Esslingen (LKR)	i	220 226	831	85 640	2 020	72 174	11 446
		w	92 659	272	20 667	365	18 585	1 717
08 1 17	Göppingen (LKR)	i	89 146	252	36 753	947	27 368	8 438
		w	40 013	130	9 214	222	7 843	1 149
08 1 18	Ludwigsburg (LKR)	i	207 813	1 579	74 271	2 063	61 075	11 133
		w	89 225	706	18 707	496	16 475	1 736
08 1 19	Rems-Murr-Kreis (LKR)	i	153 295	710	59 944	1 430	48 587	9 927
		w	69 126	297	15 575	406	13 615	1 554
08 1 1	Region Stuttgart	i	1 280 616	4 029	421 378	12 939	345 839	62 600
		w	557 390	1 684	99 715	3 265	86 867	9 583
08 1 21	Heilbronn (SKR)	i	71 840	177	17 228	2 273	11 776	3 179
		w	35 272	74	4 335	476	3 394	465
08 1 25	Heilbronn (LKR)	i	146 031	934	68 620	1 748	59 771	7 101
		w	56 519	276	15 346	327	13 916	1 103
08 1 26	Hohenlohekreis (LKR)	i	59 414	563	28 274	450	25 069	2 755
		w	23 009	167	7 564	77	7 030	457
08 1 27	Schwäbisch Hall (LKR)	i	84 410	599	38 711	1 279	30 967	6 465
		w	36 722	202	9 761	401	8 343	1 017
08 1 28	Main-Tauber-Kreis (LKR)	i	56 792	230	27 274	570	23 077	3 627
		w	25 324	73	6 908	123	6 284	501
08 1 2	Region Heilbronn-Franken	i	418 487	2 503	180 107	6 320	150 660	23 127
		w	176 846	792	43 914	1 404	38 967	3 543
08 1 35	Heidenheim (LKR)	i	53 330	182	24 855	922	21 799	2 134
		w	23 996	62	7 423	166	6 934	323
08 1 36	Ostalbkreis (LKR)	i	128 866	546	60 514	1 392	51 183	7 939
		w	55 646	233	13 918	370	12 395	1 153
08 1 3	Region Ostwürttemberg	i	182 196	728	85 369	2 314	72 982	10 073
		w	79 642	295	21 341	536	19 329	1 476
08 1	<b>Reg.-Bez. Stuttgart</b>	<b>i</b>	<b>1 881 299</b>	<b>7 260</b>	<b>686 854</b>	<b>21 573</b>	<b>569 481</b>	<b>95 800</b>
		<b>w</b>	<b>813 878</b>	<b>2 771</b>	<b>164 970</b>	<b>5 205</b>	<b>145 163</b>	<b>14 602</b>

am 30. Juni 2019 nach Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt <sup>2)</sup>								Schlüssel-Nr. <sup>1)</sup>
Dienstleistungsbereiche (G-U)	davon							
	Handel, Verkehr, Gastgewerbe (G-I)	Information und Kommunikation (J)	Finanz- und Versicherungsdienstleistung (K)	Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg. (M-N)	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw. (O-Q)	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org. (R-U)	
338 171	62 528	31 002	28 655	3 872	98 991	90 633	22 490	08 1 11
177 554	27 816	11 795	14 597	2 044	43 469	64 063	13 770	
106 537	31 030	8 729	3 043	771	32 486	26 551	3 927	08 1 15
52 982	14 185	2 568	1 838	459	10 626	20 452	2 854	
133 752	47 745	7 789	4 277	1 039	30 452	37 300	5 150	08 1 16
71 718	20 788	2 441	2 434	626	12 818	29 015	3 596	
52 141	18 091	1 511	2 123	265	9 846	18 148	2 157	08 1 17
30 669	8 734	539	1 282	153	4 145	14 212	1 604	
131 963	49 276	5 938	5 481	998	28 769	36 709	4 792	08 1 18
69 812	20 619	2 149	3 227	533	11 082	28 857	3 345	
92 641	31 367	3 502	3 722	625	17 193	32 073	4 159	08 1 19
53 254	14 894	1 118	2 276	376	7 533	24 233	2 824	
855 205	240 037	58 471	47 301	7 570	217 737	241 414	42 675	08 1 1
455 989	107 036	20 610	25 654	4 191	89 673	180 832	27 993	
54 435	16 684	2 144	2 727	334	12 314	17 436	2 796	08 1 21
30 863	7 697	669	1 543	200	5 918	13 081	1 755	
76 472	27 851	4 839	2 013	614	18 270	20 397	2 488	08 1 25
40 893	11 789	1 466	1 181	343	7 975	16 443	1 696	
30 577	17 597	532	956	94	3 106	7 557	735	08 1 26
15 278	6 296	128	597	55	1 731	5 918	553	
45 100	14 678	879	4 064	231	8 593	15 052	1 603	08 1 27
26 759	7 235	373	2 376	128	3 940	11 589	1 118	
29 266	10 304	463	1 209	259	3 666	12 061	1 304	08 1 28
18 323	5 413	187	724	150	1 698	9 250	901	
235 850	87 114	8 857	10 969	1 532	45 949	72 503	8 926	08 1 2
132 116	38 430	2 823	6 421	876	21 262	56 281	6 023	
28 293	9 096	1 532	997	157	5 818	9 474	1 219	08 1 35
16 511	4 286	334	580	80	3 095	7 264	872	
67 804	21 285	1 701	2 344	423	11 343	28 140	2 568	08 1 36
41 494	10 647	548	1 460	245	5 624	21 120	1 850	
96 097	30 381	3 233	3 341	580	17 161	37 614	3 787	08 1 3
58 005	14 933	882	2 040	325	8 719	28 384	2 722	
<b>1 187 152</b>	<b>357 532</b>	<b>70 561</b>	<b>61 611</b>	<b>9 682</b>	<b>280 847</b>	<b>351 531</b>	<b>55 388</b>	<b>08 1</b>
<b>646 110</b>	<b>160 399</b>	<b>24 315</b>	<b>34 115</b>	<b>5 392</b>	<b>119 654</b>	<b>265 497</b>	<b>36 738</b>	

Noch: 8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs

Schlüssel-Nr. <sup>1)</sup>	Stadtkreis Landkreis Land i = insgesamt w = weiblich	Insgesamt <sup>3)</sup>	Darunter im					
			Land- und Forst- wirt- schaft, Fischerei (A)	Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	davon			
					Bergbau, Energie- u. Wasserver- sorgung (B, D, E)	Verarbei- tendes Gewerbe (C)	Bau- gewerbe (F)	
08 2 11	Baden-Baden (SKR)	i	30 704	114	6 853	156	4 989	1 708
		w	16 845	42	1 871	21	1 619	231
08 2 12	Karlsruhe (SKR)	i	178 857	96	27 136	2 241	18 807	6 088
		w	85 272	36	6 627	558	5 202	867
08 2 15	Karlsruhe (LKR)	i	158 434	611	56 324	3 219	43 379	9 726
		w	67 616	229	13 391	678	11 359	1 354
08 2 16	Rastatt (LKR)	i	94 741	414	49 391	1 040	43 022	5 329
		w	35 696	130	10 410	210	9 379	821
08 2 1	Region Mittlerer Oberrhein	i	462 736	1 235	139 704	6 656	110 197	22 851
		w	205 429	437	32 299	1 467	27 559	3 273
08 2 21	Heidelberg (SKR)	i	91 782	132	12 394	931	9 478	1 985
		w	50 059	54	3 320	276	2 780	264
08 2 22	Mannheim (SKR)	i	191 615	132	52 722	3 899	39 036	9 787
		w	82 605	64	10 776	750	8 887	1 139
08 2 25	Neckar-Odenwald-Kreis (LKR)	i	46 597	363	19 517	799	15 726	2 992
		w	21 439	104	4 762	159	4 185	418
08 2 26	Rhein-Neckar-Kreis (LKR)	i	176 587	663	50 298	1 916	37 933	10 449
		w	79 002	200	11 992	370	10 065	1 557
08 2 2	Region Rhein-Neckar <sup>4)</sup>	i	506 581	1 290	134 931	7 545	102 173	25 213
		w	233 105	422	30 850	1 555	25 917	3 378
08 2 31	Pforzheim (SKR)	i	59 006	55	17 274	677	14 181	2 416
		w	30 076	16	4 827	185	4 323	319
08 2 35	Calw (LKR)	i	48 307	168	16 715	474	13 120	3 121
		w	23 897	59	4 603	157	3 977	469
08 2 36	Enzkreis (LKR)	i	64 050	165	34 419	606	30 818	2 995
		w	26 599	52	9 592	132	9 036	424
08 2 37	Freudenstadt (LKR)	i	48 186	142	23 013	406	19 663	2 944
		w	20 956	39	5 458	88	4 949	421
08 2 3	Region Nordschwarzwald	i	219 549	530	91 421	2 163	77 782	11 476
		w	101 528	166	24 480	562	22 285	1 633
<b>08 2</b>	<b>Reg.-Bez. Karlsruhe</b>	<b>i</b>	<b>1 188 866</b>	<b>3 055</b>	<b>366 056</b>	<b>16 364</b>	<b>290 152</b>	<b>59 540</b>
		<b>w</b>	<b>540 062</b>	<b>1 025</b>	<b>87 629</b>	<b>3 584</b>	<b>75 761</b>	<b>8 284</b>
08 3 11	Freiburg im Breisgau (SKR)	i	129 151	212	17 015	1 748	11 530	3 737
		w	67 729	84	4 225	405	3 366	454
08 3 15	Breisgau-Hochschwarzwald (LKR)	i	83 875	989	31 249	624	24 166	6 459
		w	38 625	340	7 969	111	6 983	875
08 3 16	Emmendingen (LKR)	i	53 730	443	23 257	386	18 768	4 103
		w	25 024	170	6 474	93	5 796	585
08 3 17	Ortenaukreis (LKR)	i	185 045	991	72 991	2 048	58 665	12 278
		w	82 701	369	17 378	408	15 274	1 696
08 3 1	Region Südlicher Oberrhein	i	451 801	2 635	144 512	4 806	113 129	26 577
		w	214 079	963	36 046	1 017	31 419	3 610
08 3 25	Rottweil (LKR)	i	57 978	195	30 597	655	26 269	3 673
		w	25 488	72	8 509	160	7 641	708
08 3 26	Schwarzwald-Baar-Kreis (LKR)	i	89 568	184	39 918	724	34 933	4 261
		w	41 822	55	11 826	190	11 008	628
08 3 27	Tuttlingen (LKR)	i	67 708	109	42 730	427	39 156	3 147
		w	28 273	27	13 593	90	13 016	487

am 30. Juni 2019 nach Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt <sup>2)</sup>								Schlüssel-Nr. <sup>1)</sup>
Dienstleistungsbereiche (G-U)	davon							
	Handel, Verkehr, Gastgewerbe (G-I)	Information und Kommunikation (J)	Finanz- und Versicherungsleistung (K)	Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg. (M-N)	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw. (O-Q)	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org. (R-U)	
23 737	6 889	2 768	820	228	4 162	7 190	1 680	08 2 11
14 932	3 821	1 437	448	133	2 401	5 650	1 042	
151 624	39 020	18 275	10 088	1 389	33 977	41 443	7 432	08 2 12
78 609	17 080	5 523	5 784	722	15 282	29 665	4 553	
101 499	33 203	5 823	2 508	622	27 577	28 029	3 737	08 2 15
53 996	14 639	1 747	1 559	339	11 813	21 470	2 429	
44 935	16 291	949	1 507	239	9 755	14 425	1 769	08 2 16
25 156	7 779	440	976	146	3 765	10 818	1 232	
321 795	95 403	27 815	14 923	2 478	75 471	91 087	14 618	08 2 1
172 693	43 319	9 147	8 767	1 340	33 261	67 603	9 256	
79 256	14 236	4 993	2 447	764	15 312	38 117	3 387	08 2 21
46 685	6 503	2 053	1 306	420	8 097	26 202	2 104	
138 761	44 195	6 800	6 056	2 082	37 298	36 277	6 053	08 2 22
71 765	18 358	1 830	3 379	1 065	17 175	26 442	3 516	
26 717	7 881	490	996	109	2 811	13 100	1 330	08 2 25
16 573	4 012	132	609	56	1 496	9 363	905	
125 625	37 034	23 511	4 120	876	21 027	33 940	5 117	08 2 26
66 809	17 200	7 911	2 590	474	9 492	25 902	3 240	
370 359	103 346	35 794	13 619	3 831	76 448	121 434	15 887	08 2 2
201 832	46 073	11 926	7 884	2 015	36 260	87 909	9 765	
41 677	14 217	1 844	1 895	448	7 214	14 170	1 889	08 2 31
25 233	7 708	564	1 123	241	3 854	10 527	1 216	
31 423	12 063	450	710	112	3 283	13 436	1 369	08 2 35
19 234	6 025	138	441	65	1 454	10 226	885	
29 465	12 245	423	944	142	5 051	9 378	1 282	08 2 36
16 955	5 340	165	569	81	2 167	7 684	949	
25 031	10 210	270	884	153	3 469	9 173	872	08 2 37
15 459	5 361	72	539	95	1 846	6 863	683	
127 596	48 735	2 987	4 433	855	19 017	46 157	5 412	08 2 3
76 881	24 434	939	2 672	482	9 321	35 300	3 733	
<b>819 750</b>	<b>247 484</b>	<b>66 596</b>	<b>32 975</b>	<b>7 164</b>	<b>170 936</b>	<b>258 678</b>	<b>35 917</b>	<b>08 2</b>
<b>451 406</b>	<b>113 826</b>	<b>22 012</b>	<b>19 323</b>	<b>3 837</b>	<b>78 842</b>	<b>190 812</b>	<b>22 754</b>	
111 924	28 134	5 754	2 923	1 308	16 045	50 214	7 546	08 3 11
63 420	12 382	1 941	1 390	720	7 937	34 458	4 592	
51 635	21 640	904	1 557	325	7 888	17 179	2 142	08 3 15
30 315	10 307	324	915	193	3 835	13 306	1 435	
30 029	9 879	401	989	255	4 409	12 227	1 869	08 3 16
18 379	4 718	151	630	161	2 087	9 318	1 314	
111 062	43 455	3 791	3 149	718	14 733	38 591	6 625	08 3 17
64 954	20 880	1 634	1 911	368	7 112	29 194	3 855	
304 650	103 108	10 850	8 618	2 606	43 075	118 211	18 182	08 3 1
177 068	48 287	4 050	4 846	1 442	20 971	86 276	11 196	
27 184	9 200	959	955	114	3 815	10 613	1 528	08 3 25
16 905	4 470	337	622	57	2 115	8 183	1 121	
49 466	16 906	1 437	1 737	608	7 251	19 561	1 966	08 3 26
29 941	8 136	410	1 037	326	3 575	15 082	1 375	
24 866	9 645	515	960	60	3 670	9 017	999	08 3 27
14 651	4 427	144	578	37	1 748	6 971	746	

Noch: 8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs

Schlüssel-Nr. <sup>1)</sup>	Stadtkreis Landkreis Land i = insgesamt w = weiblich	Insgesamt <sup>3)</sup>	Darunter im					
			Land- und Forst- wirt- schaft, Fischerei (A)	Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	davon			
					Bergbau, Energie- u. Wasserver- sorgung (B, D, E)	Verarbei- tendes Gewerbe (C)	Bau- gewerbe (F)	
08 3 2	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	i	215 254	488	113 245	1 806	100 358	11 081
		w	95 583	154	33 928	440	31 665	1 823
08 3 35	Konstanz (LKR)	i	103 848	1 066	29 834	1 112	23 539	5 183
		w	51 597	418	7 961	265	6 845	851
08 3 36	Lörrach (LKR)	i	80 062	574	30 411	1 355	24 421	4 635
		w	38 900	196	8 282	377	7 222	683
08 3 37	Waldshut (LKR)	i	55 530	294	20 510	784	15 010	4 716
		w	27 547	107	5 588	129	4 785	674
08 3 3	Region Hochrhein-Bodensee	i	239 440	1 934	80 755	3 251	62 970	14 534
		w	118 044	721	21 831	771	18 852	2 208
<b>08 3</b>	<b>Reg.-Bez. Freiburg</b>	<b>i</b>	<b>906 495</b>	<b>5 057</b>	<b>338 512</b>	<b>9 863</b>	<b>276 457</b>	<b>52 192</b>
		<b>w</b>	<b>427 706</b>	<b>1 838</b>	<b>91 805</b>	<b>2 228</b>	<b>81 936</b>	<b>7 641</b>
08 4 15	Reutlingen (LKR)	i	115 970	502	46 321	1 195	38 184	6 942
		w	54 170	213	12 112	284	10 718	1 110
08 4 16	Tübingen (LKR)	i	83 039	144	22 203	928	17 626	3 649
		w	44 117	46	6 076	299	5 295	482
08 4 17	Zollernalbkreis (LKR)	i	70 125	297	33 937	743	28 684	4 510
		w	32 773	83	10 737	149	9 972	616
08 4 1	Region Neckar-Alb	i	269 134	943	102 461	2 866	84 494	15 101
		w	131 060	342	28 925	732	25 985	2 208
08 4 21	Ulm (SKR)	i	95 855	59	23 348	739	19 775	2 834
		w	45 468	33	6 009	146	5 497	366
08 4 25	Alb-Donau-Kreis (LKR)	i	56 222	539	26 938	537	21 507	4 894
		w	23 094	235	5 882	112	5 104	666
08 4 26	Biberach (LKR)	i	86 785	628	47 777	1 406	40 853	5 518
		w	36 657	187	13 536	477	12 202	857
08 4 2	Region Donau-Iller <sup>4)</sup>	i	238 862	1 226	98 063	2 682	82 135	13 246
		w	105 219	455	25 427	735	22 803	1 889
08 4 35	Bodenseekreis (LKR)	i	94 904	867	43 335	762	37 772	4 801
		w	41 133	302	10 258	200	9 249	809
08 4 36	Ravensburg (LKR)	i	120 794	855	44 035	962	36 002	7 071
		w	58 077	256	13 039	188	11 786	1 065
08 4 37	Sigmaringen (LKR)	i	48 507	463	21 635	556	17 297	3 782
		w	21 463	155	4 826	118	4 060	648
08 4 3	Region Bodensee-Oberschwaben	i	264 205	2 185	109 005	2 280	91 071	15 654
		w	120 673	713	28 123	506	25 095	2 522
<b>08 4</b>	<b>Reg.-Bez. Tübingen</b>	<b>i</b>	<b>772 201</b>	<b>4 354</b>	<b>309 529</b>	<b>7 828</b>	<b>257 700</b>	<b>44 001</b>
		<b>w</b>	<b>356 952</b>	<b>1 510</b>	<b>82 475</b>	<b>1 973</b>	<b>73 883</b>	<b>6 619</b>
<b>08</b>	<b>Baden-Württemberg</b>	<b>i</b>	<b>4 748 861</b>	<b>19 726</b>	<b>1 700 951</b>	<b>55 628</b>	<b>1 393 790</b>	<b>251 533</b>
		<b>w</b>	<b>2 138 598</b>	<b>7 144</b>	<b>426 879</b>	<b>12 990</b>	<b>376 743</b>	<b>37 146</b>

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis. – 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) – siehe Anhang. –

am 30. Juni 2019 nach Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt <sup>2)</sup>								Schlüssel-Nr. <sup>1)</sup>
Dienstleistungsbereiche (G-U)	davon							
	Handel, Verkehr, Gastgewerbe (G-I)	Information und Kommunikation (J)	Finanz- und Versicherungsleistung (K)	Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg. (M-N)	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw. (O-Q)	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org. (R-U)	
101 516	35 751	2 911	3 652	782	14 736	39 191	4 493	08 3 2
61 497	17 033	891	2 237	420	7 438	30 236	3 242	
72 948	26 127	2 708	1 831	545	11 365	26 355	4 017	08 3 35
43 218	12 990	962	1 100	294	5 562	19 775	2 535	
49 077	19 323	1 058	1 497	503	7 138	17 332	2 226	08 3 36
30 422	10 535	394	899	268	3 567	13 195	1 564	
34 724	14 884	398	1 287	221	3 379	12 762	1 793	08 3 37
21 850	8 068	141	774	130	1 832	9 655	1 250	
156 749	60 334	4 164	4 615	1 269	21 882	56 449	8 036	08 3 3
95 490	31 593	1 497	2 773	692	10 961	42 625	5 349	
<b>562 915</b>	<b>199 193</b>	<b>17 925</b>	<b>16 885</b>	<b>4 657</b>	<b>79 693</b>	<b>213 851</b>	<b>30 711</b>	<b>08 3</b>
<b>334 055</b>	<b>96 913</b>	<b>6 438</b>	<b>9 856</b>	<b>2 554</b>	<b>39 370</b>	<b>159 137</b>	<b>19 787</b>	
69 146	21 255	2 767	2 619	727	13 459	24 335	3 984	08 4 15
41 845	10 575	949	1 603	455	7 341	18 158	2 764	
60 692	13 141	2 585	1 575	360	7 515	31 967	3 549	08 4 16
37 995	6 229	981	938	212	4 048	23 111	2 476	
35 891	15 360	725	1 610	237	4 085	12 490	1 384	08 4 17
21 953	7 684	263	1 025	149	2 190	9 660	982	
165 729	49 756	6 077	5 804	1 324	25 059	68 792	8 917	08 4 1
101 793	24 488	2 193	3 566	816	13 579	50 929	6 222	
72 448	22 394	6 693	2 044	527	14 248	24 430	2 112	08 4 21
39 426	10 458	1 862	1 155	315	6 504	17 665	1 467	
28 744	11 778	754	1 058	182	3 393	9 985	1 594	08 4 25
16 976	5 187	228	686	90	1 546	8 084	1 155	
38 379	13 470	873	1 773	170	6 060	14 153	1 880	08 4 26
22 933	6 415	270	1 075	93	2 925	10 884	1 271	
139 571	47 642	8 320	4 875	879	23 701	48 568	5 586	08 4 2
79 335	22 060	2 360	2 916	498	10 975	36 633	3 893	
50 702	16 777	2 786	1 874	284	7 142	19 613	2 226	08 4 35
30 573	8 883	773	1 093	180	3 406	14 683	1 555	
75 904	24 151	3 134	2 231	469	11 612	29 668	4 639	08 4 36
44 782	11 625	1 074	1 337	261	5 143	21 745	3 597	
26 409	8 524	390	986	264	2 464	12 000	1 781	08 4 37
16 482	4 344	139	591	139	1 263	8 810	1 196	
153 015	49 452	6 310	5 091	1 017	21 218	61 281	8 646	08 4 3
91 837	24 852	1 986	3 021	580	9 812	45 238	6 348	
<b>458 315</b>	<b>146 850</b>	<b>20 707</b>	<b>15 770</b>	<b>3 220</b>	<b>69 978</b>	<b>178 641</b>	<b>23 149</b>	<b>08 4</b>
<b>272 965</b>	<b>71 400</b>	<b>6 539</b>	<b>9 503</b>	<b>1 894</b>	<b>34 366</b>	<b>132 800</b>	<b>16 463</b>	
<b>3 028 132</b>	<b>951 059</b>	<b>175 789</b>	<b>127 241</b>	<b>24 723</b>	<b>601 454</b>	<b>1 002 701</b>	<b>145 165</b>	<b>08</b>
<b>1 704 536</b>	<b>442 538</b>	<b>59 304</b>	<b>72 797</b>	<b>13 677</b>	<b>272 232</b>	<b>748 246</b>	<b>95 742</b>	

3) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung. – 4) Soweit Land Baden-Württemberg.

## 9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Und zwar				
		Vollzeitbe- schäftigte	Teilzeitbe- schäftigte	Auszubildende	Deutsche	Ausländer
<b>Stadtkreis</b>						
Stuttgart, Landeshauptstadt	426 014	322 338	103 676	16 289	346 886	78 973
<b>Landkreise</b>						
Böblingen	184 122	144 376	39 746	6 983	151 784	32 288
Esslingen	220 226	167 040	53 186	9 758	176 501	43 603
Göppingen	89 146	65 585	23 561	4 399	74 004	15 110
Ludwigsburg	207 813	156 779	51 034	8 449	164 539	43 161
Rems-Murr-Kreis	153 295	111 887	41 408	7 312	122 992	30 219
Region Stuttgart	1 280 616	968 005	312 611	53 190	1 036 706	243 354
<b>Stadtkreis</b>						
Heilbronn	71 840	53 055	18 785	3 843	58 014	13 781
<b>Landkreise</b>						
Heilbronn	146 031	115 980	30 051	6 775	119 905	26 045
Hohenlohekreis	59 414	47 947	11 467	3 149	52 141	7 264
Schwäbisch Hall	84 410	63 958	20 452	4 493	73 199	11 195
Main-Tauber-Kreis	56 792	42 074	14 718	2 952	50 873	5 911
Region Heilbronn-Franken	418 487	323 014	95 473	21 212	354 132	64 196
<b>Landkreise</b>						
Heidenheim	53 330	39 729	13 601	2 411	44 607	8 712
Ostalbkreis	128 866	96 896	31 970	6 298	113 676	15 154
Region Ostwürttemberg	182 196	136 625	45 571	8 709	158 283	23 866
<b>Regierungsbezirk Stuttgart</b>	<b>1 881 299</b>	<b>1 427 644</b>	<b>453 655</b>	<b>83 111</b>	<b>1 549 121</b>	<b>331 416</b>
<b>Stadtkreise</b>						
Baden-Baden	30 704	22 032	8 672	1 501	25 204	5 487
Karlsruhe	178 857	128 697	50 160	7 870	152 099	26 708
<b>Landkreise</b>						
Karlsruhe	158 434	116 662	41 772	6 369	128 935	29 464
Rastatt	94 741	74 227	20 514	3 676	75 611	19 104
Region Mittlerer Oberrhein	462 736	341 618	121 118	19 416	381 849	80 763
<b>Stadtkreise</b>						
Heidelberg	91 782	61 929	29 853	4 263	78 029	13 724
Mannheim	191 615	142 942	48 673	8 069	156 511	34 993
<b>Landkreise</b>						
Neckar-Odenwald-Kreis	46 597	33 328	13 269	2 389	41 531	5 058
Rhein-Neckar-Kreis	176 587	126 335	50 252	7 276	148 776	27 722
Region Rhein-Neckar <sup>2)</sup>	506 581	364 534	142 047	21 997	424 847	81 497
<b>Stadtkreis</b>						
Pforzheim	59 006	42 496	16 510	2 988	47 769	11 215
<b>Landkreise</b>						
Calw	48 307	34 365	13 942	2 494	40 178	8 115
Enzkreis	64 050	49 295	14 755	2 833	51 346	12 682
Freudenstadt	48 186	37 002	11 184	2 734	41 500	6 669
Region Nordschwarzwald	219 549	163 158	56 391	11 049	180 793	38 681
<b>Regierungsbezirk Karlsruhe</b>	<b>1 188 866</b>	<b>869 310</b>	<b>319 556</b>	<b>52 462</b>	<b>987 489</b>	<b>200 941</b>

am 30. Juni 2019 nach ausgewählten Merkmalen

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Und zwar				
		Vollzeitbe- schäftigte	Teilzeitbe- schäftigte	Auszubildende	Deutsche	Ausländer
Stadtkreis						
Freiburg im Breisgau	129 151	81 921	47 230	6 473	110 261	18 848
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	83 875	58 646	25 229	4 279	69 116	14 716
Emmendingen	53 730	37 250	16 480	2 580	46 537	7 178
Ortenaukreis	185 045	137 789	47 256	9 097	155 538	29 456
Region Südlicher Oberrhein	451 801	315 606	136 195	22 429	381 452	70 198
Landkreise						
Rottweil	57 978	44 875	13 103	3 202	50 209	7 756
Schwarzwald-Baar-Kreis	89 568	67 576	21 992	4 564	75 356	14 176
Tuttlingen	67 708	54 222	13 486	3 451	56 270	11 431
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	215 254	166 673	48 581	11 217	181 835	33 363
Landkreise						
Konstanz	103 848	71 854	31 994	5 015	84 961	18 847
Lörrach	80 062	56 821	23 241	4 498	66 335	13 696
Waldshut	55 530	39 394	16 136	3 371	45 781	9 734
Region Hochrhein-Bodensee	239 440	168 069	71 371	12 884	197 077	42 277
<b>Regierungsbezirk Freiburg</b>	<b>906 495</b>	<b>650 348</b>	<b>256 147</b>	<b>46 530</b>	<b>760 364</b>	<b>145 838</b>
Landkreise						
Reutlingen	115 970	83 972	31 998	5 466	96 392	19 513
Tübingen	83 039	53 636	29 403	3 772	70 717	12 306
Zollernalbkreis	70 125	51 646	18 479	3 560	60 786	9 323
Region Neckar-Alb	269 134	189 254	79 880	12 798	227 895	41 142
Stadtkreis						
Ulm	95 855	72 050	23 805	4 718	79 313	16 511
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	56 222	42 609	13 613	2 817	46 068	10 134
Biberach	86 785	66 559	20 226	4 057	76 274	10 495
Region Donau-Iller <sup>2)</sup>	238 862	181 218	57 644	11 592	201 655	37 140
Landkreise						
Bodenseekreis	94 904	70 211	24 693	4 173	80 172	14 714
Ravensburg	120 794	86 552	34 242	6 276	105 444	15 330
Sigmaringen	48 507	35 543	12 964	2 495	43 069	5 431
Region Bodensee-Oberschwaben	264 205	192 306	71 899	12 944	228 685	35 475
<b>Regierungsbezirk Tübingen</b>	<b>772 201</b>	<b>562 778</b>	<b>209 423</b>	<b>37 334</b>	<b>658 235</b>	<b>113 757</b>
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>4 748 861</b>	<b>3 510 080</b>	<b>1 238 781</b>	<b>219 437</b>	<b>3 955 209</b>	<b>791 952</b>

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe. – 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

## Anhang

### Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigungsstatistik, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

<b>A</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</b>
<b>B – F</b>	<b>Produzierendes Gewerbe</b>
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
C	Verarbeitendes Gewerbe
D	Energieversorgung
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen
F	Baugewerbe
<b>G – I</b>	<b>Handel, Verkehr und Gastgewerbe</b>
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
H	Verkehr und Lagerei
I	Gastgewerbe
<b>J – U</b>	<b>Sonstige Dienstleistungen</b>
J	Information und Kommunikation
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
L	Grundstücks- und Wohnungswesen
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung
P	Erziehung und Unterricht
Q	Gesundheits- und Sozialwesen
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften